

DEUTSCHER ALPENVEREIN
SEKTION FORCHHEIM E.V.



Deutscher Alpenverein
Sektion Forchheim

www.dav-forchheim.de

Sektions-Nachrichten

Feb. 15 bis Aug. 15



**Piz Palü zwischen Piz Cambrena (links) und
Bellavista-Terrassen (rechts),
Panorama-Blick von der Diavolezza-Hütte in der Bernina**



**DER STREIT.
IHR DRUCKER.**

**Mit uns zum Gipfel –
auch im Business!**

**Buchdruckerei F.A. Streit
St.-Martin-Straße 7
91301 Forchheim
www.druckerei-streit.de
info@druckerei-streit.de**



„Farben sind das Lächeln der Natur.“
(James Hunt)

Liebe Mitglieder der Sektion,

der bisherige Winter hat uns Einiges abverlangt. Nicht etwa, weil er besonders streng oder hartnäckig gewesen wäre. Er war vielmehr wie im Trend der letzten Jahre eher mild. Aber wie oft haben wir aus unseren Fernstern geschaut und konnten immer nur Eines sehen: Ein trübes, mattes Grau in Grau.

An solchen Tagen wurde und wird einem besonders bewusst, was der englische Dichter und Essayist James Hunt ausdrücken wollte mit seinem Wort-Bild: „Farben sind das Lächeln der Natur.“ In den letzten Monaten haben die Farben ein bisschen gefehlt. Aber wir schauen mit sonnigem Gemüt nach vorne, denn auch das ist richtig: Die Welt um uns ist so bunt und lebendig, wie wir sie gestalten!

In unserer Sektion haben wir die Herbst- und Wintermonate genutzt und in sehr viel Fleißarbeit etliche Projekte voranbringen können. Nach der Schließung und dem Beginn des Umbaus in den Räumlichkeiten der Magnesia-Anlage haben wir die bisherigen Jugendräumlichkeiten aus- und umgestaltet für eine breitere Nutzung durch sämtliche Sektionsgruppen. Das Materiallager ist umgezogen in die neue Geschäftsstelle in der Wiesentstraße und unser bisheriges Sektionszimmer in der Magnesia wurde verlegt. Das neue Raumkonzept schafft viele Vorteile.

Mit großer Freude dürfen wir auch berichten, dass das Projekt des Aufbaus einer neuen Homepage vor Weihnachten abgeschlossen werden konnte. Die Sektion präsentiert sich nun im Internet mit einer komplett neu gestalteten und auch funktional erneuerten Website.

Ich darf auf die näheren Ausführungen zu beiden Themen im Heft verweisen und herzlich einladen, uns auch auf diesen beiden „Plattformen“ einmal zu besuchen.

Hinweisen dürfen wir auch wieder auf die im Heft ausgeschriebenen Veranstaltungen und Programmpunkte. Die Skigruppe lädt zu einer neu ins Programm aufgenommen Tagesskifahrt ins Zillertal, die Sommerfahrt der Sektion wird uns ins wunderschöne Passeiertal in Südtirol führen und die Herbstfahrt der Sektion lädt ein ins Gasteinertal im Pongau.

Für die kommenden Monate wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute und viel Erfolg bei Ihren Projekten! Freuen wir uns auf einen farbenfrohen Frühling!

Ihr Ulrich Schürr

1. Vorsitzender DAV Sektion Forchheim

Inhalt

Grußwort	3
Einladung zur Jahreshauptversammlung	5
Kontaktadressen	6
Mitgliedschaft und Dienstleistungen	8
Informationen / Mitteilungen	10
Sektionswanderung	12
Sektionsveranstaltungen	13
Sektionsfahrt Tagesskifahrt	15
Sektionsfahrt Sommer	16
Sektionsfahrt Herbst	18
Sektionsabend mit Ehrungen	20
Sektionsberichte	23
Gruppen:	
Ausbildung	29
Höhlengruppe	46
Bergsteigergruppe	50
Familiengruppe	56
Freizeitgruppe	57
Jugendgruppen	62
Klettergruppe	65
Ortsgruppe Weißenhohe	66
Anmeldeformular	39
Terminübersicht in der Heftmitte	

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe September 2015 bis Januar 2016 ist
Freitag, der 24.07.2015.**

Impressum:

Herausgeber: DAV – Sektion Forchheim
Redaktion und Layout: Thomas Neubauer, Ulrich Schürr und Dieter Sprott
Beiträge: Verfasser und Werbepartner sind für ihre Beiträge selbst verantwortlich
Satz und Druck: Buchdruckerei F.A. Streit, Forchheim
Auflage: 2.000 Stück
Die Mitteilungen erscheinen halbjährlich und sind auf Umweltpapier gedruckt.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 19.03.2015, Beginn: 19.30 Uhr im großen Saal der Sportgaststätte Buckenhofen, Zur Staustufe 8, 91301 Forchheim

Alle Sektionsmitglieder sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Jahresrechnung 2014
4. Satzungsänderung Beitragserhöhung*
4. Haushaltsplan 2015
5. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstands
6. Berichte der Gruppen
7. Anträge, Wünsche, Sonstiges**

* Geplante Beitragsanhebung:

Die Sektion Forchheim erhebt seit 2007 ohne Veränderung stabil gebliebene Mitgliedsbeiträge. Nach 9 Jahren müssen auch wir, auf Grund gestiegener Kosten und deutlicher Anhebung der Verbandsabgaben (seit 2014) an den Hauptverein von bis zu 3,- EUR für ein A-Mitglied, unsere Mitgliedsbeiträge um 2,- EUR pro Mitglied/Tarif anheben.

** Anträge zu Tagesordnungspunkt 8 sind schriftlich bis spätestens zum 10. März 2015 an den Vorstand, Wiesentstr. 2, 91301 Forchheim, oder per E-Mail an geschaeftsstelle@dav-forchheim.de zu richten.

WENKEMANN DTP

DeskTop-Publishing

Sonnenleite 15 · Weißenhohe · Tel: 09192-9922992
info@wenkemann-dtp.de · www.wenkemann-dtp.de

Ihr professioneller Partner in Weißenhohe rund um

WERBUNG, GRAFIK, FOTO, VIDEO und PRODUKTION

DeskTop-Publishing, Gestaltung, Layout, Satz, Fotografie, Video, Luftbild, Bildbearbeitung, Reinzeichnung, Druck, Kommunikation, Coaching, Digitalisierung, Großformatdruck, Internet, APPs, Multimedia.

Kontaktadressen der DAV Sektion Forchheim

**DAV-
Geschäftsstelle:** DAV Sektion Forchheim
Wiesentstraße 2
91301 Forchheim

Konto: 1040, Volksbank Forchheim, BLZ 763 910 00
IBAN: DE75 7639 1000 0000 0010 40, BIC: GENODEF1FOH

Ansprechpartner:

Funktion	Name und Adresse
Ehren- vorsitz:	Hansotto Neubauer, Neuenbergstr. 39 ☎ 67388

Unsere Vorstandschaft

1. Vorsitzender	Dr. Ulrich Schürr, Neuenbergstr. 44 ☎ 7169305, E-Mail: 1.Vorsitzender@dav-forchheim.de
2. Vorsitzender	Dieter Sprott, Von-Guttenberg-Str. 4 ☎ 64429, E-Mail: 2.Vorsitzender@dav-forchheim.de
Schatzmeister	Thomas Neubauer-Waleczek, Neuenbergstr. 39 ☎ 729742, E-Mail: schatzmeister@dav-forchheim.de
Schriftführer und Jugendreferent	Michael Haensch E-Mail: schriftfuehrer@dav-forchheim.de E-Mail: jugendreferent@dav-forchheim.de

Computertechnik
IT - Systeme



Ihr Spezialist für optimale IT-Lösungen:

NEU: jetzt auch für Privatanwender

**Service und Support vor Ort:
ab 25,00 €**

Wir sind für Sie da – sprechen Sie uns
an!

Computec Forchheim GmbH
Merianstr. 17a
91301 Forchheim

Tel: 09191-735300
info@edv-forchheim.de

Kontaktadressen der DAV Sektion Forchheim

Erweiterte Vorstandschaft

- Skigruppe** Matthias Wölfel, Johanna Schürr
☎ 7169826, E-Mail: skigruppe@dav-forchheim.de
- Ausbildungs-
referent** Hendrik Wagenseil
☎ 0911 / 5209150, E-Mail: ausbildung@dav-forchheim.de
- Freizeitgruppe** Karin Maisel, ☎ 60656
E-Mail: freizeitgruppe@dav-forchheim.de
- Familiengruppe** Gerhard Hagen, ☎ 0171 / 5302705,
Andreas Mahr, ☎ 0162 / 6079773
E-Mail: familiengruppe@dav-forchheim.de
- Bergsteiger-
gruppe** Adam Hörner, Andi Frank, ☎ 0176/83050148,
Dirk Sachse, ☎ 0171/9742016,
E-Mail: bergsteigergruppe@dav-forchheim.de
- Höhlengruppe** Axel Hack, ☎ 09190 / 997907
Susanne Lorz, ☎ 0171 / 7928051
E-Mail: hoehlengruppe@dav-forchheim.de
- Naturschutz** Thomas Wagner, Heroldsb. Str. 40, 91353 Hausen
☎ 6155742 (privat), ☎ 4528 (gesch.),
E-Mail: naturschutz@dav-forchheim.de
- Forchheimer
Weg** Karl-Hans Sponsel, Neudorf 15, 91346 Wiesenttal
☎ 09196 / 506, E-Mail: forchheimer-weg@dav-forchheim.de
- Ortsgruppe
Weißenohe** Michael Stumpf, Mühlackerstr. 12, 91367 Weißenohe
☎ 09192 / 1062
- Felsbetreuer** Heinz Arnold
☎ 09194 / 288,
E-Mail: felsbetreuer@dav-forchheim.de
- Revisoren** Hartmut Feustel, ☎ 15353,
Asta Pábke
E-Mail: revisor@dav-forchheim.de

Mitgliedschaft und Dienstleistungen

Mitglieder-Verwaltung: Anmeldungen und Ausweise:
 Ingrid Neubauer, ☎ 09191/3516457
 E-Mail: geschaeftsstelle@dav-forchheim.de
 Anschrift: DAV-Sektion Forchheim, Wiesentstr. 2, 91301 Forchheim

Jahres Beiträge:	ab 01.01.2015	ab 01.10.2015*	Aufnahmegebühr (einmalig)
A-Mitglied	47,00 €	25,00 €	15,00 €
B-Mitglied	25,00 €	15,00 €	15,00 €
C-Mitglied	12,00 €	10,00 €	15,00 €
D-Mitglied	25,00 €	15,00 €	10,00 €
K/J-Mitglied	10,00 €	6,00 €	5,00 €
Familienmitgliedschaft	72,00 €	40,00 €	15,00 €
Fördermitgliedschaft	15,00 €	15,00 €	—

* Bei Neueintritt ab dem 01.10. eines Jahres wird für das erste (Rest)jahr der Mitgliedschaft ein ermäßigter Beitrag erhoben. Für die Folgejahre gilt dann der reguläre (nicht reduzierte) Jahresbeitrag.

- A-Mitglieder** • Mitgliedschaft ab dem vollendeten 25. Lebensjahr
- B-Mitglieder** Folgenden Personen kann auf Antrag die B-Mitgliedschaft eingeräumt werden:
- Partnermitglieder:
 - Partner gehören der Sektion als A-Mitglied an
 - Es besteht gleiche Anschrift
 - Beitrag wird von einem Konto und in einem Zahlungsvorgang entrichtet
 - Aktive Mitglieder der Bergwacht
 - Senioren, die das 70. Lebensjahr vollendet haben
 - Schwerbehinderte ab dem 18. Lebensjahr
- Die B-Mitgliedschaft muss bei der Sektion ausdrücklich beantragt werden.
- C-Mitglieder** • Alle Mitglieder, die nicht der Sektion angehören und einer anderen Sektion des DAV, des ÖAV oder AV Südtirol angehören und dort als A- oder B-Mitglied oder als Junior, Kind oder Jugendlicher angehören.
- D-Mitglieder** • Junioren ab dem vollendeten 18. Lebensjahr bis zum 25. Lebensjahr
- K/J-Mitglieder** • Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
- Familienmitgliedschaft** – alle Mitglieder gehören der Sektion an
 – weisen die gleiche Adresse auf

Mitgliedschaft und Dienstleistungen

– Beitrag wird von einem Konto und in einem Zahlungsvorgang entrichtet

Kinder und Jugendliche sind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr im Familienverbund beitragsfrei

Die Mitgliedschaft gilt jeweils für ein Jahr, vom 01.01. bis 31.12. und verlängert sich automatisch für ein weiteres Jahr, wenn sie nicht fristgerecht gekündigt wird.

Kündigungen sind spätestens bis zum 30.9. schriftlich an die Sektion, Wiesentstr. 2, 91301 Forchheim zu richten und entfalten Wirkung zum 31.12. des Jahres.

Der DAV-Ausweis gilt seit 2003 nur noch in Verbindung mit einem gültigen Personalausweis. Bei Neuaufnahme wird eine einmalige Bearbeitungsgebühr oben aufgeführter Tabelle erhoben.

Wichtiger Hinweis zum Beitragseinzug per Lastschrift

Ab 01.Februar 2014 werden die bisher geltenden Zahlungsformen durch SEPA abgelöst. Das bedeutet, dass wir ab diesem Zeitpunkt Ihren Mitgliedsbeitrag ausschließlich mit der SEPA – Lastschrift einziehen können.

Dazu müssen wir Ihnen den Abbuchungstermin, die Gläubiger ID und die Mandatsreferenz mitteilen. Wir werden die Beiträge 2014 noch im Januar nach dem alten Lastschrift-Verfahren abbuchen und Ihnen in dieser Abbuchung den genauen Termin für die Abbuchung 2015 mitteilen. Die Gläubiger ID lautet: DE67ZZZ00000205761, die Mandatsreferenz entspricht Ihrer Mitgliedsnummer.

Für Sie ändert sich im Prinzip nichts, wir müssen uns lediglich den gesetzlichen Vorschriften anpassen.

Ausrüstung Ausleihe nach telefonischer Vereinbarung gegen geringe Gebühren.
Günter Siuda, Joh.-Seb.-Bach-Str. 17, ☎ 80101
Sebastian Prell, ☎ 0170/2922714

Bücherei Ausleihe nach telefonischer Vereinbarung ohne Gebühren
Jürgen Barthelmann, Sommerleithe 8, ☎ 979767
Hans Schürr, Neuenbergstr. 6, ☎ 13826

Ausleihgebühren Materiallager

Die Ausleihgebühren für das Materiallager betragen

- Pro Woche und Person (unabhängig von der Anzahl der Artikel):
5,- Euro für die vereinbarte Entleih-Dauer
- Für jede weitere Woche über die vereinbarte Entleihdauer hinaus (Überzug):
10,- Euro
- Ausgeliehen werden können:
Steigeisen, Eispickel, Helme, Klettersteigsets, Gurte, Lawinenausrüstung (Sonde, Piepser, Schaufel), Schneeschuhe, Eisschrauben, HMS, Höhenmesser, Kompass
- Nicht ausgeliehen werden können u.a.:
Seile, Kletterschuhe, Expressen

Neu- und Umgestaltung der DAV Räumlichkeiten in der Magnesia

Bereits im letzten Heft konnten wir über die Einrichtung der neuen Geschäftsstelle der Sektion in der Wiesentstr. 2 in Forchheim berichten. Bereits nach den ersten Monaten des Geschäftsbetriebs zeigt sich eine ausgesprochen gute Akzeptanz und Annahme der Service- und Dienstleistungen in der Geschäftsstelle.

Nach der Einrichtung der Räumlichkeiten stand nun in den letzten Monaten die Neugestaltung der Räumlichkeiten in der Magnesia Anlage an. Das bisherige Sektionszimmer wurde aufgelöst, es steht wegen des Umbaus der Magnesia-Anlage nicht mehr zur Verfügung. Gleiches gilt für das bisherige Materiallager. Auch den großen Seminarraum der Magnesia, der für verschiedene Veranstaltungen der Sektion mitgenutzt wurde, gibt es künftig nicht mehr.

Die Sektion hat daraus eine Tugend gemacht und im Zuge der Neukonzeptionierung sehr gute Lösungen geschaffen und das künftige Raumkonzept neu aufgestellt. Die bisherigen Jugendräumlichkeiten wurden teilweise neu gestaltet und dienen nun neben der Jugendenutzung auch für Gruppen- und Vorstandstreffen. Das Materiallager wurde in der Geschäftsstelle vollständig neu aufgebaut. Alle haben mit angepackt und so konnte der Um- und Neubezug bestens gemeistert werden.



Neue Homepage der Sektion

Übersichtliche, informative und ansprechende Neugestaltung der Vereins-Website

Mit großer Freude dürfen wir mitteilen, dass im zurück liegenden Halbjahr auch das Projekt der neuen Homepage fertig gestellt werden konnte. Der Neuaufbau der Homepage war erforderlich geworden, da das alte System den gestiegenen technischen Anforderungen nicht mehr gewachsen war. Das Einstellen der verschiedenen Inhalte und deutlich größeren Datenmengen sowie nicht zuletzt auch die Pflege des



Systems konnten auf der bisherigen Plattform nicht mehr zeitgemäß bewerkstelligt und gemanagt werden. In vielen Monaten Arbeit entstand nun die neue Website der DAV Sektion Forchheim, die in einem komplett neuen Design und Layout alle notwendigen und nützlichen Informationen rund um die Sektion online zur Verfügung stellt. Von den Dienstleistungen, allen Fragen zur Mitgliedschaft, den Gruppeninformationen, der Ausbildung, dem Vorstandsteam, der Geschäftsstelle bis hin zur Geschichte der Sektion und aktuellen Veranstaltungshinweisen kann nun all dies im Internet abgerufen und eingesehen werden.

Wir ermuntern sehr herzlich, unsere neue Homepage einmal aufzusuchen und ein wenig zu stöbern!

Fit mit der DAV-Gymnastikgruppe!

Die DAV-Gymnastikgruppe lädt zur wöchentlichen Gymnastikstunde herzlich ein. Jeder ist willkommen, das Kursprogramm richtet sich an alle Altersgruppen. Es sind noch Plätze frei.

Treffpunkt: Turnhalle der Volksschule
Burk, Persaustr.

Wann: jeden Dienstag von 18.30–19.30 Uhr (außer Schulferien)

Trainer: Michael Mauthofer und Peter Landgraf

Jahresbeitrag: DAV-Mitglieder: 10,00 Euro, Nichtmitglieder 20,00 Euro

Ansprechpartner: Hartmut Feustel, Tel. 091 91/1 53 53



Sektionswanderung

Sektionswanderung „An der Aufseß“

- Wann:** Sonntag, 17. Mai 2015
- Treffpunkt:** 9.00 Uhr
- Wo:** Parkplatz NORMA, Bayreuther Str., Forchheim
- Wanderführer:** Peter Fastner

Beschreibung

Wir fahren mit PKW's bis Wüstenstein. Der Treffpunkt in Wüstenstein und somit Start der Wanderung wird bei Abfahrt bekannt gegeben.

Auf den Main-Donau-Fernwanderweg gehen wir zunächst über Draisendorf, bis wir kurz vor Aufseß den Wanderweg verlassen und in Richtung Heckenhof abzweigen. Wir kehren nicht ein (oder doch?), sondern gehen weiter bis nach Hochstahl. Dort werden wir, im Gasthof und Brauerei Reichold, unsere Mittagspause machen. Wenn alles klappt, haben wir vielleicht auch die Möglichkeit zu einer Brauereibesichtigung.

Nach der Mittagsrast wandern wir in Richtung Hochstahler Tal bis wir den IFS-Wanderweg erreichen. Diesen benutzen wir bis Zochenreuth und gehen weiter bis zur Russenlinde. Danach geht es weiter über Breitenlesau, Kramerslöcher und Steingraben bis wir wieder Draisendorf erreichen. Von hier bis zu unseren Fahrzeugen sind es nur noch 30 Minuten. Bei der Ankunft haben wir gut 18 km und ca. 5 Stunden reine Gehzeit hinter uns gebracht.

Wüstenstein



Brauerei Reichold-Hochstahl

Sektionsveranstaltungen

Sektionsabend in der Edelweisshütte der Ortsgruppe Weißenohe

Im vergangenen Jahr haben wir einen ausgesprochen unterhaltsamen Sektionsabend im wunderschönen Vereinsheim der Ortsgruppe Weißenohe verbracht. Wir wollen auch dieses Jahr mit unserer Sektion der Hütte einen Besuch abstatten und bei und mit unseren Freunden in Weißenohe einen gemütlichen Hüttenabend verbringen.

Wir treffen uns am **Freitag, 24.04.2015 um 18.30 Uhr** am Normaparkplatz an der Bayreuther Straße (Magnesia-Anlage). Von dort aus werden wir mit dem Bus nach Weißenohe fahren. Die Rückfahrt erfolgt ebenfalls mit dem Bus, Uhrzeit nach Abstimmung vor Ort.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde der Sektion!



The logo features a stylized red and white illustration of a smiling face with large eyes and a wide, open mouth, holding a long wooden spoon. To the right of the face is a cartoon baker wearing a tall white hat and a red and white striped shirt, also holding a long wooden spoon. The background is a light pink color.

Bäckerei
Hofmann

Hauptstrasse 23
91356 Kirchehrenbach

Tel. 0 91 91/91 56
Fax 0 91 91/91 70
mail: hofmann-baekerei@t-online.de

*Fränkische Bäckerei
seit 9 Generationen*

DIE ZUGSPITZEN FRANKENS

Nürnberg



SPHOMES

Fürth



klassikgärten

Forchheim



KLOSTER
GARTEN

Erlangen



Gossen
quartier

Die sontowski & partner group steht seit 1984 als Initiator, Projektentwickler, Bauträger und Investor für die gesamte Wertschöpfungskette rund um die Immobilie. Regional bestätigte Immobilienkonzepte werden heute auf nationaler und internationaler Ebene erfolgreich umgesetzt.

Nutzen Sie das ausgeprägte Sicherheitspotenzial und die nachhaltigen Renditechancen, die Ihnen nur Immobilien bieten. Aktuelle Immobilienangebote von A wie Anlage bis Z wie Zuhause finden Sie unter: www.sontowski.de

Immotions by



sontowski
& partner
GROUP

09131 7775-55

sontowski & partner gmbh | Sebastianstraße 31 | 91058 Erlangen | www.sontowski-immobilien.de

Tagesskifahrt



Sektionstagesskifahrt

Es ergeht herzliche Einladung zu unserer
Tagesskifahrt
am Samstag, den 21. März 2015

an alle Mitglieder der Sektion Forchheim und sonstige Skibegeisterten in die



Nachdem wir dieses Jahr einigen Mitgliedern und anderen Interessenten eine Absage für unsere Sektionsskifahrt ins Stubaital erteilen mussten, haben wir uns entschlossen noch eine Tagesskifahrt anzubieten - und hoffen damit auf Nachsicht für die eine oder andere erteilte Absage.

Die Zillertal Arena ist das **größte Skigebiet im Zillertal** und erstreckt sich von Zell im Zillertal über Gerlos bis nach Wald-Königsleiten und Krimml-Hochkrimml. Auf den **139 Pistenkilometern** und **51 Liftanlagen** finden Ski- & Snowboardfahrer ein breites Angebot für alle Könnensstufen. Nahezu **100%ige Schneesicherheit** und Skifahren bis 2.500m stehen für die Attraktivität dieser Region.

Abfahrt: Samstag, 21.03.15 um 4.30 Uhr, an der Polizei in Forchheim

Rückkunft: Samstag, 21.03.15, ca. 22 Uhr

Kosten (Bus + Tagesskipass): 60 € (+ 2 € Pfand)



Wir freuen uns auf Eure Anmeldung!

Matthias und Johanna

Anmeldung bis 11.03.15 bei:

johanna_schuerr@web.de (Tel.: 09191/7169826 oder 0160/7864030)

Sommerfahrt

An alle Mitglieder und Freunde der
DAV Sektion Forchheim ergeht
herzliche Einladung zur

Sommerfahrt nach St. Leonhard in Passeier

**von Donnerstag, 28.05.2015 bis
Sonntag, 31.05.2015**



Zum Entdecken gibt es das Passetal in Südtirol. Es erwarten Sie gepflegte Wanderwege, atemberaubende Aussichten und unvergessliche Eindrücke der Natur.

Das Passetal ist reich an Naturschönheiten und besticht mit seiner noch weitestgehend unberührten Landschaft. Es zählt zu den schönsten und interessantesten Gebieten Südtirols. Schützend und gleichzeitig imposant erheben sich über dem Passetal die Texelgruppe, die Ötztaler- und die Sarntaler Alpen.

Grobe Planung:

Donnerstag, 28.05.2015: Individuelle Anreise. Gemeinsames Abendessen

Freitag, 29.05.2015 bis Sonntag, 31.05.2015: Zahlreiche Wander- und Mountainbike-touren sind möglich:

- Andreas-Hofer-Rundweg
- Jaufenburg - Sonnenrundgang
- Passerrundgang
- Flonerbergwanderung
- Passeirer Wasserfall
- Wanderung zur Grünbodenhütte - Faltschnalalm
- Wanderung von St. Leonhard nach Glaiten und StulsWanderung nach Walten
- Schutzhütte St. Martin am Schneeberg (2354 mt.)
- Wanderung zur Ulfas Alm
- Hirzer Hochplateau
- Passeirer Höhenweg - Gratwanderung
- Zwickauer Hütte
- Jaufenburg - Sonnenrundgang
- Passerrundgang

Sommerfahrt

Wir sind im 4-Sterne-Hotel Bergland in St. Leonhard untergebracht.

Preis pro Person im

Doppelzimmer mit Halbpension 171,- €

Einzelzimmer mit Halbpension 204,- €.



Im Preis inbegriffen sind:

- 3 Übernachtungen im Zimmer mit Dusche/Bad, Balkon, Sat-TV, Safe
- reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Vital Ecke und hausgemachtem Brot
- 5-gängige Abendmenüs und Salatbuffet
- Willkommensaperitiv
- 1 x Live Musik mit Tanzabend
- 1 geführte Wanderung
- gesellige Abende
- freie Nutzung von Hallenbad, Sauna, Infrarotkabine

Die Anfahrt erfolgt wegen der erforderlichen Flexibilität vor Ort mit dem Privat-PKW (ca. 540 km von Forchheim, 6 h Fahrt). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Fahrt richtet sich ausdrücklich an alle Altersgruppen.

Anmeldungen bitte bis zum 12.03.2015, bitte jedoch möglichst frühzeitig! Anmeldungen werden ab Erscheinen des Hefts entgegen genommen. Ansprechpartnerin ist Andrea Schmitt (E-Mail: sommerfahrten@dav-forchheim.de, Tel.: 09191/1750119).



Herbstfahrt



Es ergeht herzliche Einladung zur
Herbstfahrt der DAV Sektion Forchheim
von Freitag, 04.09. bis Sonntag, 06.09.2015



ins Gasteinertal im Pongau

an alle Mitglieder und Freunde der DAV Sektion Forchheim
ebenso wie an alle Bergfreunde und Bergbegeisterte

Programm:

Freitag, 04.09.2015



Traditionshotel Moser

ca. 19.00 Uhr: gemeinsames
Abendessen, anschließend
gemütliches Beisammensein

Samstag, 05.09.2015

ca. 7.00 Uhr: gemeinsames Frühstück
ca. 8.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus



Gasteiner-
tal mit
Bad
Hofgastein

6.30 Uhr: Abfahrt mit dem Bus, Polizei Forchheim
gegen Mittag: Ankunft in Bad Hofgastein im
Gasteinertal; Nachmittag: Aufenthalt/Wanderungen
rund um Bad Hofgastein (voraus. Fulseckbahn-
Gebiet, Dorfgastein); Besuch des Wellnessbereichs
des Hotels mit Thermalschwimmbad, Ruhegrotte
und Sauna im mittelalterlichen Gewölbe.

Unsere Unterkunft ist das Traditionshotel Moser
(<http://www.dasmoser.com>). Das Haus liegt wunderschön
inmitten des Ortszentrums (Fußgängerzone) von Bad
Hofgastein. Wir sind untergebracht in 1-2 Personen-
Apartments/Zimmer mit Halbpension.

Vorgesehene Varianten:

Schlossalmbahn, Türchlwand 2.577m;
Schlossalmsee, Hirschkar Spitze, 2.119m
Mauerkopf 2.373m;
Kreilingersteig, Rockfeldalm
Klettersteige Hirschkar Spitze und
Maukar Spitze

Fulseck

Herbstfahrt



Gipfelkreuz am Türchlwand, 2.577m



Schlossalm-Gebiet



Klettersteig Hirschkarspitze

ca. 18.00 Uhr:
Rückfahrt zur
Unterkunft,
anschließend:
gemeinsames
Abendessen und
gemütlicher
Abend



Rockfeldalm



Graukogel

Sonntag, 06.09.2015

ca. 8.00 Uhr: gemeinsames Frühstück
ca. 9.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus
voraussichtlich:
Wanderungen im Bereich der
Graukogelbahnen
ca. 16.00 Uhr: Rückfahrt mit dem Bus,
Ankunft in Forchheim am Abend.

Die Teilnehmerzahl ist auf 70 Teilnehmer begrenzt. Der Preis pro Person beträgt 165,- €. Inbegriffen sind Busfahrt sowie Unterkunft mit Halbpension für das Wochenende. Für Kinder unter 4 Jahren beträgt der Reisepreis 35,- €, für Kinder von 4 bis 8 Jahren beträgt der Reisepreis 85,- €, für Kinder von 9 bis 14 Jahren beträgt der Reisepreis 110,- €, für Jugendliche von 15 bis 18 Jahren beträgt der Reisepreis 140,- €. Für ein Einzelzimmer fällt ein Aufschlag von 20,- € (insgesamt) an. Bei schlechtem Wetter müssen Programmänderungen kurzfristig erfolgen. Das Detailprogramm wird vor Ort vorgestellt. Anmeldungen unter Tel.: 09191/7169305 oder per E-Mail unter geschaeftsstelle@dav-forchheim.de oder auf der Homepage der Sektion. Die Fahrt richtet sich ausdrücklich an alle Altersgruppen.

Achtung Anmeldefrist: Es gibt dieses Jahr eine Anmeldefrist bis 31.05.2015! Bitte beachten!!!

Ulrich Schürr

1. Vorsitzender DAV Sektion Forchheim

Sektionsabend mit Ehrungen

Ein Leben mit dem DAV – Ehrungsabend der Sektion Alpenverein zeichnet langjährige und verdiente Mitglieder aus

Unter großem Zuspruch hielt die Sektion ihren diesjährigen Sektionsabend mit Ehrungen und Auszeichnung langjähriger Mitgliedschaften sowie besonderer Verdienste um den Verein ab. Der Einladung zu der Veranstaltung, die nach dem Umbau der Magnesia-Anlage im Saal des Sportheims Buckenhofen stattfand, waren über 80 Vereinsmitglieder gefolgt. Vorsitzender Ulrich Schürr eröffnete den Abend mit einer kurzen Begrüßung und einem Abriss zu aktuellen Entwicklungen im Verein, insbesondere dem Aufbau der neuen Geschäftsstelle in der Wiesentstr. in Forchheim.

Es folgte der Hauptprogrammpunkt mit den Ehrungen der Jubilare, insgesamt rund 60 Mitglieder, die für 25, 40, 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet wurden. Die vielen Mitglieder, die über Jahrzehnte dem Alpenverein treu zur Seite gestanden sind, verdienen Respekt und Anerkennung. Diese Haltung und Leistung würdigte der DAV-Vorsitzende Ulrich Schürr in seinen einleitenden Worten und sprach den Dank der Sektion aus. „Der Alpenverein ist für Euch ein Stück Heimat, für ihn habt ihr viel geleistet, viel gegeben, aber auch Besonderes zurück bekommen“, so Schürr.



(v.l.n.r.: 1.Vors. Dr. Ulrich Schürr, Maria Scholl (60 J), Reinfried Längenfelder (50 J), Heidi Neubauer (50 J), Wolfgang Galuschka (40 J), Dr. Georg Plott (50 J), Reinhold Hofmann (40 J), Monika Förtsch (40 J), Benno Prell (60 J) hinten: Karlheinz Simon (50 J), Martina Ruprecht (40 J), Gunda Pelikan (40 J), Helmut Ruprecht (40 J), Manfred Pelikan (40 J), Ehrenvors. Hansotto Neubauer, Schatzmeister Thomas Neubauer-Waleczek)

Sektionsabend mit Ehrungen



Die Sektion hatte zahlreiche besonders verdienstreiche Mitglieder auszuzeichnen. Mit **Hendrik Wagenseil** wurde der mittlerweile langjährige Ausbildungsreferent der Sektion für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Vorsitzender Schürp sprach ihm den besonderen Dank der Sektion für seine ausgesprochen engagierte und erfolgreiche Ausbildungsarbeit aus. Die Sektion ist in diesem Bereich weit überdurchschnittlich aufgestellt. Ein Jubiläum, ebenfalls 25 Jahre Mitgliedschaft, feierte auch der zweite Vorsitzende der Sektion **Dieter Sprott** mit seiner Frau **Astrid Sprott**. Beiden sprach die Sektion ihren Dank aus für das langjährigen Engagement im Verein. Eine ganze „Alpenvereinsfamilie“ konnte mit der **Familie Förtsch** ausgezeichnet werden, **Monika Förtsch** für 40 Jahre Mitgliedschaft und ihre drei Kinder, **Wolfgang Förtsch**, **Steffi Rebhan** und **Dr. Johannes König**, letzterer ein hervorragender Bergsteiger im durchaus extremen Bereich. Als ausgesprochen verdienstvoll würdigte Vorsitzender Schürp auch das langjährige Engagement von **Heidi Neubauer**, die für 50 Jahre Mitgliedschaft und großes gestalterisches Wirken im musikalischen Bereich bei vielen Alpenvereinsveranstaltungen geehrt und ausgezeichnet wurde.

Im dritten Teil des Abends präsentierte **Prof. Frieder Öhme** einen ausgesprochen kenntnisreichen und mit zahlreichen Bildern, Illustrationen und Statistiken hinterlegten Vortrag zum Thema Fledermäuse in der Region. Der Alpenverein ist auch im Bereich des Schutzes dieser teilweise vom Aussterben bedrohten Tierart, nicht zuletzt über die vielen Mitglieder der Höhlengruppe im Verein, engagiert und hat sich im Bereich des Fledermaus-Monitoring des Bundes Naturschutz hierfür auch finanziell engagiert.

Mit einem hoffnungsfrohen Ausblick konnte Vorsitzender Schürp angesichts der stabilen und gesunden Mitgliederentwicklung und zukunftsweisender Neustrukturierungen den Abend beschließen.

Sektionsabend mit Ehrungen

Die Ehrungen im Einzelnen:

25 Jahre Mitgliedschaft	
Albert	Frank
Albert	Thomas
Bajohr	Manfred
Bajohr	Gudrun
Bühnemann	Bernd
Bühnemann	Helga
Daut	Christian
Feustel	Anna
Förtsch	Wolfgang
Haensch	Stephan
Heilmann	Angela
Horz	Gerhard
Hubert	Barbara
Kolb	Mechthild
Kolb	Franz
Kraus	Erwin
Küpfer	Christine
Küpfer	Hans-Jürgen
Lemmer	Jutta
Lemmer	Reinhard
Lother	Marianne
Lother	Alfred
Munz	Hans-Dieter
Obernhuber	Alfons
Pluta	Barbara
Rauher	Michael
Rauher	Ulrich
Rebhan	Stefanie
Sendelbeck	Hedi
Sendelbeck	Gerhard
Sprott	Dieter
Sprott	Astrid
Stock	Joachim
Wagenseil	Hendrik
Wagner	Horst
Woelfel	Karl
Zirnsack	Margit

40 Jahre Mitgliedschaft	
Dormann	Josef
Försch	Monika
Galuschka	Wolfgang
Heimbeck	Brigitte
Hofmann	Reinhold
Hohenberger	Petra
Kraus	Günter
Lorenz	Gerlinde
Lorenz	Helmut
Luff	Robert
Pelikan	Gunda
Pelikan	Manfred
Ruprecht	Helmut
Ruprecht	Martina
Schübel	Helmut
Schultheiss	Werner
Streit	Josefine
Weber	Michael



50 Jahre Mitgliedschaft	
Dornheim	Petronella
Längenfelder	Reinfried
Neubauer	Heidi
Plott	Ingeborg
Plott	Georg
Reinhold	Hans-Karl
Simon	Karlheinz



60 Jahre Mitgliedschaft	
Dittrich	Theresia
Dittrich	Fritz-Konrad
Prell	Benno
Scholz	Maria

Bohnenkernessen

Bohnenkernessen der Sektion

Wanderung und gutes Essen in Weilersbach

Wie schon in den vergangenen Jahren traf sich die Sektion im Oktober des zurück liegenden Jahres wiederum zu einem gemeinsamen Bohnenkernessen. Über 40 Personen fanden den Weg zum Gasthaus Hubert in Weilersbach und setzten die langjährige Tradition dieser Veranstaltung fort. Ein kleiner Teil der Gruppe machte sich am Abend vom Sportheim Reuth aus auf den Weg und wanderte in flottem Tempo über Wald- und Wiesenwege nach Weilersbach. Mit Stirnlampen und gutem Schuhwerk ausgerüstet trotzten die Wanderer den widrigen Bedingungen auf den teilweise bereits gefrorenen Wegen.



DAV-Herbstfahrt ins Mölltal/Oberkärnten

Sonnige Stimmung bei leider wenig sonnigem Wetter

Mittlerweile zum sechsten Mal in Folge startete die Sektion im vergangenen Jahr zur nun schon traditionellen Wochenend-Herbstfahrt. Ziel waren diesmal das Mölltal in Oberkärnten. Die Fahrt war bis auf den letzten Platz ausgebucht und so machte sich eine stattliche Reisegruppe von 78 Teilnehmern auf den Weg in die wunderschöne Bergregion südlich der Tauern. Untergebracht war die Sektion im Wanderhotel Bodner in Gratschach/Obervellach. Das Hotel lag in unmittelbarer Nähe der beiden Burgruinen Falkenberg und bot eine ansprechende und gemütliche Unterkunft. Nach zügiger Fahrt im komfortablen Doppeldeckerbus der Firma Schmetterling wurde das Ziel schon gegen Mittag erreicht.



Anders als die letzten Jahre war die Wettervorhersage für das Wochenende dieses Jahr leider sehr durchwachsen bis schlicht schlecht. Sie sollte sich auch bewahrheiten. Am Freitag Mittag begrüßten die Forchheimer noch ein paar Sonnenstrahlen, es waren jedoch die letzten für das Wochenende. Das Nachmittagsprogramm führte die DAVler zur nahe gelegenen Kreuzeckbahn, die die Südseite des Tals von Kolbnitz aus erschließt. Von dort aus erwanderten die Forchheimer die Mernikalm, eine kleine bewirtschaftete Almunterkunft. Die Bewirtung war ausgesprochen schmackhaft, einsetzender Regen veranlasste zum gemeinsamen Zusammenrücken. Zurück ging es dann schon mit aufgespannten Schirmen und unter Regenkapuzen. Abends waren alle wieder vereint zu einem guten Abendessen im Hotel. Anschließend saßen Groß und Klein in gemütlicher Runde beisammen. Es wurde gelacht, gesungen und es entstanden außerordentlich beachtliche Kartenhäuser. Am Samstag machte sich die gesamte Gruppe auf ins Ankogelgebiet. Über enge Straßen, zuletzt mit dem öffentlichen Bus erreichten die DAVler die Talstation der Ankogelbahnen. Die Nacht hatte Neuschnee gebracht und auch das früh-morgendliche Wetter wurde zusehends bedrohlicher. Wie schon fast zu befürchten gewesen war, entscheiden die Bahn-Verantwortlichen die Gondelbahn bei diesem Wetter nicht in Betrieb zu nehmen. Damit musste das Programm umgestellt werden. Bei heftigen Regen erwanderte ein Teil der Gruppe schließlich das wunderschöne Seebachtal zur Schwussnerhütte. Ein anderer Teil entschied sich für den Rückmarsch nach Mallnitz und besuchte den farnefrohen Almatrieb. Die Wirtsleute der Schwussnerhütte verwöhnten die Forchheimer mit köstlicher Hausmannskost und

Herbstfahrt 2014



wohlig warmem offenen Feuer. Aufgrund der Wetterlage wurde auch das Nachmittagsprogramm umgestellt und die Entscheidung zum Besuch der berühmten Raggaschlucht getroffen. Die Schlucht beeindruckte mit wildromantischen Wasserläufen und einer kühnen Wegführung. Am späten Nachmittag klang der Tag mit dem traditionellen Rotweinumtrunk und einem gemütlichen Beisammensein im Hotel aus. Am Sonntag starteten die Forchheimer den Versuch, das Mölltaler Gletschergebiet zu besuchen. Hatten anfangs noch einige Hoffnungen auf ein machbares Programm bestanden, so wurden diese nach der Auffahrt mit der Gletscherbahn jäh begraben. Null Grat, Schneefall und keinerlei Sicht empfing die Gruppe, so dass wieder der Rückzug angetreten werden musste. Der neue Plan hieß Goldberg-Gebiet oberhalb von Spittal an der Drau. Dort konnten schließlich doch einige, durchaus auch stimmungsvolle Touren durchgeführt werden. Stubenmusik lud zum Verweilen auf den Hütten ein. Am späten Nachmittag brachen die DAVler wieder auf Richtung Heimat, die alle wohlbehalten und mit trotz des diesmal schlechten Wetters schönen Erinnerungen im Gepäck am Abend erreichten.



Sektionsweihnacht

Nikolaus bei der Sektionsweihnacht

Winterliche Stimmung in Morschreuth

Auch dieses Jahr fand sich die Sektion zur Sektionsweihnacht ein. Wie schon in den vergangenen Jahren wurde die Sektionsweihnacht in freier Natur in Verbindung mit einer kleinen Winterwanderung gefeiert. Ziel war dieses Jahr die Hütte der Höhlengruppe unweit von Morschreuth. Am Nachmittag versammelten sich die DAVler beim Parkplatz des Gasthauses „Zur guten Einkehr“. Von dort ging es zu Fuß und ausgerüstet mit hell leuchtenden Fackeln zur Hütte. Diese war nach ein guten halben Stunde erreicht. Die Höhlengruppe hatte die Hütte selbst und den gesamten Bereich um die Hütte festlich geschmückt und weihnachtlich dekoriert. Die DAVler versammelten sich zunächst um das wohlige warme Lagerfeuer an der Feuerstelle. In einer kleinen Feierstunde, die mit Musik untermalt wurde, blickte die Sektion auf das zurückliegende Jahr. Die Höhlengruppe hatte vor der Hütte mit viel Liebe zum Detail unter der fachkundigen Leitung von Maja und Heinz Wurzer einen romantischen Stand aufgebaut, an dem Glühwein, leckere Plätzchen und Lebkuchen gereicht wurden. Mit dem Lied „Lasst und froh und munter sein“ wurde schließlich der Nikolaus herbeigesungen, der sich aus dem Wald zeigte. Mancher einer meinte unter dem großen Rauschebart den 2. Vorsitzenden Dieter Sprott erkennen zu können. Mit einem Gedicht und kleinen Geschenken für die Kinder erfreute der Nikolaus die DAVler und ließ Kinderaugen erstrahlen. Hansotto Neubauer gab eine stimmungsvolle Weihnachtsgeschichte zum Besten. Kathrin Neubauer und Amelie Elsässer spielten weihnachtlich auf der Querflöte. Anschließend besuchten die DAVler noch das Innere der Hütte und wärmten sich angesichts der kalten Außentemperaturen etwas auf. Alle Funktionsträger der Sektion erhielten ein kleines Weihnachtsgeschenk in Form einer verschließbaren Brotzeit-Dose mit eigens angefertigtem Aufkleber mit Sektionslogo sowie eine dazu gehörige Trinkflasche. Vorsitzender Ulrich Schürri bedankte sich bei allen Ehrenamtlichen für den großen Einsatz im abgelaufenen Jahr. Schließlich ging es wieder an den Rückmarsch nach Morschreuth. Dort versammelte sich die Sektion noch zu einem gemeinsamen Abendessen in der Gaststätte „Zur guten Einkehr“ und ließ den Abend ausklingen.



☎ **09191 9787680**

BOSCHSTRASSE 6 • FORCHHEIM



DIE **H**AARMANUFAKTUR

ANNA ZAMETZER

www.DIE-HAARMANUFAKTUR.DE

Anwaltskanzlei

Rechtsanwalt

Joachim F. Haas ¹⁾

Dipl. Wirtschafts-Ing. (FH)

✓ Marken- und Urheberrecht ✓ Strafrecht ✓ Gewerblicher Rechtsschutz

Rechtsanwalt

Sebastian Platzek ²⁾

Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth)

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

✓ Bau- und Architektenrecht ✓ Wirtschaftsrecht ✓ Vertragsrecht

Rechtsanwalt

Werner Hartl ¹⁾

Richter am Amtsgericht a.D.

✓ Familienrecht ✓ Verkehrsrecht ✓ Allgemeines Zivilrecht

Rechtsanwältin

Julia Groß ³⁾

angestellte Rechtsanwältin

Wirtschaftsmediatorin (CVM)

✓ Familienrecht ✓ Arbeitsrecht ✓ Allgemeines Zivilrecht

Haas Platzek Hartl

Rechtsanwältin
Hauptstraße 23
91301 Forchheim

Fon 09191 / 34154-0
Fax 09191 / 34154-29
E-Mail info@hphkanzlei.de
Internet www.hphkanzlei.de

1) freier Mitarbeiter
2) Inhaber
3) angestellte Rechtsanwältin

Ausbildungsreferat – Programm 2015 (Februar–August)

Ausbildungsreferent: Hendrik Wagenseil
E-Mail: ausbildung@dav-forchheim.de
Internet: <http://www.ausbildung.dav-forchheim.de>

Teilnahmebedingungen Ausbildungsreferat

Für die Teilnahme an Veranstaltungen des Ausbildungsreferats gelten folgende Teilnahmebedingungen:

Anmeldung

Die Anmeldung zu Kursen und Führungstouren erfolgt ausschließlich schriftlich durch Einsenden des Anmeldeformulars an die Geschäftsstelle der Sektion (Email: geschaeftsstelle@dav-forchheim.de, Fax: 09191-3515605). Dieses Formular ist im Programmheft enthalten oder im Internet auf der Sektionshomepage unter Ausbildung verfügbar. Die Geschäftsstelle bestätigt die Anmeldung bzw. informiert über den Wartelistenplatz. Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

Teilnahmeberechtigung und -gebühr

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Sektion Forchheim. Mitgliedern anderer DAV-Sektionen steht unser Angebot offen, allerdings bei doppelter Gebühr. Nichtmitglieder sind aus Versicherungsgründen von der Teilnahme ausgeschlossen. Alle Teilnehmergebühren werden nach der jeweiligen Veranstaltung per Lastschrift eingezogen. Die schriftliche Anmeldung gilt daher gleichzeitig als Einzugsermächtigung. Eine Barzahlung ist NICHT möglich! Die Teilnehmergebühren beinhalten die Kosten für Führung/Kursleitung, nicht jedoch Fahrtkosten, Übernachtung, Verpflegung usw.

Vorkenntnisse

Bei unseren weiterführenden Kursen (Aufbaukurse o.ä.) und auch bei Führungstouren sind Vorkenntnisse notwendig. Was Sie in welchem Kurs lernen und ggf. an Können mitbringen müssen, entnehmen Sie bitte der Übersicht auf der folgenden Seite.

Rücktritt, Absage durch die Sektion und Ausschluss

Bei begründeter Absage (z.B. Krankheit) durch den Teilnehmer wird eine Bearbeitungsgebühr von 5,- € fällig, auch wenn der freie Platz aufgefüllt werden kann. Bei unbegründeter Absage wird der volle Teilnehmerbeitrag einbehalten. Wird eine Veranstaltung im Vorfeld durch die Sektion abgesagt, werden keine Gebühren fällig. Erfüllt ein Teilnehmer die angegebenen Voraussetzungen nicht, kann er von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden. Ebenso kann eine Veranstaltung aus Gründen höherer Gewalt (Wetter, Lawinengefahr) abgebrochen werden. In beiden Fällen besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung.

Bergsport und Risiko

Eine 100%-ige Sicherheit bei alpinen Unternehmungen gibt es nicht. Unsere erfahrenen und qualifizierten Fachübungsleiter sind stets darum bemüht, das Risiko beim Bergsport durch eine sorgfältige Planung und Leitung ihrer Veranstaltungen zu minimieren. Das verbleibende Restrisiko trägt der Teilnehmer selbst.

Unser Werk für Ihre Wirkung

www.grafikatelier.de >>

Es sind noch **Mini-Abos verfügbar**
sowie einzelne **Restplätze buchbar.**

Käsröthe 21 • 91301 Forchheim
Gegenüber vom Königsbad



Im Winter
auf Sand

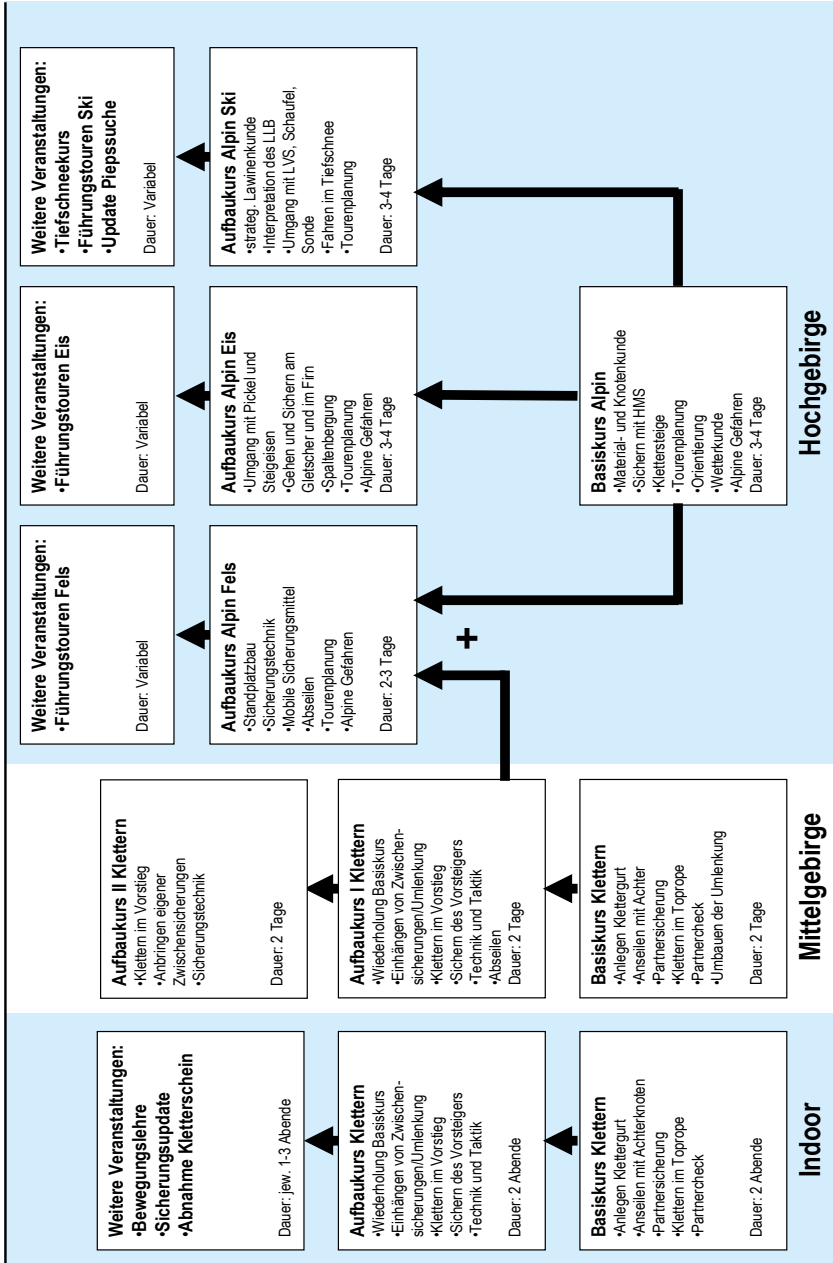
TENNISArena
Forchheim Center

Jetzt buchen
unter →

www.tennis-arena.de

Ausbildungsreferat – Programm 2015 (Februar–August)

Ausbildungsstruktur der Sektion Forchheim des DAV



Ausbildungsreferat – Programm 2015 (Februar–August)

Führungstour	Skitour für Einsteiger	
Inhalte	geführte Skitour	
Voraussetzung	Aufbaukurs Alpin Ski o. entsprechende Erfahrung, zügiges Befahren einer schwarzen Piste im Parallelschwung, Kondition für 4-6 Stunden bzw. 800-1000 Höhenmeter im Aufstieg	
Ausrüstung	wird bei Anmeldung / auf Vorbesprechung bekannt gegeben	
Dauer	2 Tage	
Ort	Zentralalpen, Nördliche Kalkalpen	
Teilnehmer	2 bis 6 je Übungsleiter	
Gebühr	30,- € (ab 3 TN 20,- €)	
	Termin 1: Zentralalpen	Termin 2:
Datum	13.-15.02.15	-
Kurs-Nr.	2015_008	
Leitung	Helmut Sentner	
E-Mail	familie.sentner@t-online.de	

Führungstour	Skitour für Fortgeschrittene	
Inhalte	geführte Skitour	
Voraussetzung	Aufbaukurs Alpin Ski oder entsprechende Erfahrung, zügiges Befahren einer schwarzen Piste im Parallelschwung, Tiefschneekurs empfohlen, Kondition für 6-8 Stunden bzw. 1200 Höhenmeter (Durchquerungen bis 1500 Höhenmeter) im Aufstieg	
Ausrüstung	wird bei Anmeldung / auf Vorbesprechung bekannt gegeben	
Dauer	2 Tage	
Ort	Zentralalpen	
Teilnehmer	2 bis 6 je Übungsleiter	
Gebühr	30,- € (ab 3 TN 20,- €)	
	Termin 1: Stubaier Alpen o.ä.	Termin 2:
Datum	14.03.-16.03.15	-
Kurs-Nr.	2015_009	
Leitung	Helmut Sentner	
E-Mail	familie.sentner@t-online.de	

ACHTUNG: Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn!

Ausbildungsreferat – Programm 2015 (Februar–August)

Führungstour	Bewegungslehre und Klettertechnik Indoor	
Inhalte	Verbesserung des persönlichen Könnens, Trainingslehre, Körperschwerpunktarbeit, Hüftimpuls, individuelle Problemlösung	
Voraussetzung	Aufbaukurs Klettern Indoor oder entsprechende Vorkenntnisse	
Ausrüstung	Kletterschuhe, Chalkbeutel	
Dauer	2 Abende	
Ort	Kletterhalle	
Teilnehmer	2 bis 6 je Übungsleiter	
Gebühr	10,- € (zzgl. Halleneintritt)	
	Termin 1: Kletterhalle Magnesia	Termin 2: Café Kraft, Nürnberg
Datum	02.02.+09.02.15, jew. 19-22 Uhr	09.03.+16.03.15, jew. 18-21 Uhr
Kurs-Nr.	2015_006	2015_010
Leitung	Nils Grube	Christoph Reichert
E-Mail	info@pathfinder-outdoor.de	chrischtlfuerdd@rocketmail.com

Führungstour	Klettersteigkurs Mittelgebirge	
Inhalte	Anlegen des Klettergurtes, Anlegen und Handhabung der Klettersteigbremse, Begehung einer gesicherten Steiganlage, Tourenplanung	
Voraussetzung	Kondition für eine Wanderung von 5-6 Stunden	
Ausrüstung	Hüftsitzgurt, Klettersteigset (Y-Form), Helm, Bandschlinge (genäht, 60 cm), Verschlusskarabiner, feste Schuhe, wetterangepasste Kleidung	
Dauer	1 Tag	
Ort	Hersbrucker Schweiz	
Teilnehmer	3 bis 6 je Übungsleiter	
Gebühr	5,- €	
	Termin 1:	Termin 2:
Datum	14.06.15	-
Kurs-Nr.	2015_011	
Leitung	Harald Merz	
E-Mail	stfly@gmx.de	

ACHTUNG: Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn!

Ausbildungsreferat – Programm 2015 (Februar–August)

Führungstour	Basiskurs Klettern Mittelgebirge	
Inhalte	Anlegen des Klettergurtes, Anseilen mit Achterknoten, Partnersicherung, Klettern im Toprope, Partnercheck, Umbauen der Umlenkung	
Voraussetzung	-	
Ausrüstung	Kletterschuhe, Hüftsitzgurt, 2 Verschlusskarabiner, Sicherungsgerät, Helm, Bandschlinge (genäht, 60 cm), wetterangepasste Kleidung	
Dauer	2 Tage	
Ort	Fränkische Schweiz	
Teilnehmer	3 bis 6 je Übungsleiter	
Gebühr	15,- €	
	Termin 1: Fränkische Schweiz	Termin 2: Fränkische Schweiz
Datum	16. und 23.04.15, jew. ab 16 Uhr	
Kurs-Nr.	2015_012	
Leitung	Bertram Stielper	
E-Mail	bert561@gmx.de	
Führungstour	Aufbaukurs I Klettern Mittelgebirge	
Inhalte	Wiederholung Basiskurs, Klettern im Vorstieg, Einhängen von Zwischensicherungen und Umlenkung, Sichern des Vorsteigers, Technik, Abseilen	
Voraussetzung	Basiskurs Klettern Mittelgebirge oder entsprechende Vorkenntnisse	
Ausrüstung	Kletterschuhe, Hüftsitzgurt, 3 Verschlusskarabiner, Sicherungsgerät, Helm, Bandschlinge (genäht, 60 cm und 120 cm), Expressschlingen, wetterangepasste Kleidung	
Dauer	2 Tage	
Ort	Fränkische Schweiz	
Teilnehmer	3 bis 6 je Übungsleiter	
Gebühr	15,- €	
	Termin 1: Fränkische Schweiz	Termin 2:
Datum	06. und 13.06.15	-
Kurs-Nr.	2015_013	
Leitung	Markus Benning	
E-Mail	ich@markusbenning.de	

Ausbildungsreferat – Programm 2015 (Februar–August)

Führungstour	Bis zum roten Punkt – Taktik und Psyche für den erfolgreichen Durchstieg	
Inhalte	Taktik und Psyche	
Voraussetzung	Selbständiges Klettern im Vorstieg	
Ausrüstung	wie Aufbaukurs I	
Dauer	2 Tage	
Ort	Fränkische Schweiz	
Teilnehmer	3 bis 6 je Übungsleiter	
Gebühr	15,- €	
Datum	Termin 1: Fränkische Schweiz 09. und 10.05.15	Termin 2: -
Kurs-Nr.	2015_022	
Leitung	Wenzel Schneider	
E-Mail	wenzel_schneider@web.de	
Führungstour	Sammelwege für Wegesammler: Fränkische Klassiker sicher klettern	
Inhalte	Klettern im Vorstieg, Anbringen eigener Zwischensicherungen, Sicherungstechnik	
Voraussetzung	Aufbaukurs I Klettern Mittelgebirge oder entsprechende Vorkenntnisse, sicheres Beherrschen des sechsten Schwierigkeitsgrades (UIAA) im Vorstieg	
Ausrüstung	wie Aufbaukurs I, zusätzlich Schlingen, Klemmkeile, Friends (so weit verfügbar)	
Dauer	2 Tage	
Ort	Fränkische Schweiz	
Teilnehmer	3 bis 6 je Übungsleiter	
Gebühr	15,- €	
Datum	Termin 1: Fränkische Schweiz 20.-21.06.15	Termin 2: -
Kurs-Nr.	2015_014	
Leitung	Peter Friesleben	
E-Mail	peter@friesleben-it.de	

ACHTUNG: Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn!

Ausbildungsreferat – Programm 2015 (Februar–August)

Führungstour	Tour Mountainbike	
Inhalte	geführte MTB-Tour	
Voraussetzung	Kondition für eine Tour mit ca. 30 km / 850 Höhenmeter, Bergauf- und Bergab-Fahren in steilem Gelände, sicheres Fahren auf Singletrails	
Ausrüstung	Funktionstüchtiges MTB mit Federgabel, Helm, Radhandschuhe, Sportbrille, Trinkflasche, Fahrradbekleidung (inkl. Regenschutz)	
Dauer	1 Tag	
Ort	Fränkische Schweiz	
Teilnehmer	3 bis 8 je Übungsleiter	
Gebühr	5,- €	
Datum	Termin 1: Drei Zinnen 30.05.15, ab 13.00 Uhr (TP in Egloffstein)	Termin 2: -
Kurs-Nr.	2015_015	
Leitung	Siegfried Seyferth	
E-Mail	siegfried.seyferth@gmx.de	
Führungstour	Basiskurs Alpin	
Inhalte	Material- und Knotenkunde, Sichern mit HMS, Klettersteige, Tourenplanung, Orientierung, Wetterkunde, Alpine Gefahren	
Voraussetzung	Basiskurs oder Aufbaukurs Klettern Mittelgebirge empfohlen Kondition für 4-5 Stunden bzw. 500-800 Höhenmeter im Aufstieg	
Ausrüstung	wird bei Anmeldung / auf Vorbesprechung bekannt gegeben	
Dauer	3 Tage	
Ort	Nördliche Kalkalpen oder Zentralalpen	
Teilnehmer	3 bis 5 je Übungsleiter	
Gebühr	60,- €	
Datum	Termin 1: Zentralalpen 18.07.-22.07.15	Termin 2: -
Kurs-Nr.	2015_016	
Leitung	Bertram Stielper	
E-Mail	bert561@gmx.de	

ACHTUNG: Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn!

Ausbildungsreferat – Programm 2015 (Februar–August)

Führungstour	Aufbaukurs Alpin Steileis	
Inhalte	Begehen von steilen Firnflanken, Standplatzbau, Anbringen von Fixpunkten, Sicherungs- und Vorstiegstechnik am Gletscher und im Eis bis 60°, Abseilen, Rückzug, Spaltenbergung	
Voraussetzung	Aufbaukurs Alpin Eis oder entsprechende Erfahrung, sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen, Kenntnisse der Sicherungstechnik, Kondition für 5-6 Stunden bzw. 1200 Höhenmeter im Aufstieg	
Ausrüstung	wird bei Anmeldung / auf Vorbesprechung bekannt gegeben	
Dauer	4 Tage	
Ort	Zentralalpen	
Teilnehmer	4 bis 6 je Übungsleiter	
Gebühr	60,- €	
Datum	Termin 1: Öztaler Alpen 26.-29.06.15	Termin 2: -
Kurs-Nr.	2015_017	
Leitung	Dirk Sachse	
E-Mail	dirk-sachse@t-online.de	

NO SCRAP – NO COMPROMISE – JUST QUALITY

The advertisement displays a collection of climbing equipment including a yellow and black backpack, two coils of rope (one orange, one green), a black and yellow harness, a blue and black climbing helmet, and a yellow and black carabiner. Below the images are logos for the following brands: EDLRID, WILD COUNTRY, Black Diamond, CASSIN, PETZL, Lowe alpine, SCARPA, BEAL, MAMMUT, MOUNTAIN HARD WEAR, FIVE TEN, and BOREAL. At the bottom, the website www.pathfinder-equipment.de is listed, along with contact information: info@pathfinder-outdoor.de · 91330 bammersdorf · telefon 09191-9787755. The Pathfinder Equipment logo, featuring an ant and the text 'PATH FINDER EQUIPMENT GBR', is also present.

www.pathfinder-equipment.de
 info@pathfinder-outdoor.de · 91330 bammersdorf · telefon 09191-9787755

PATH FINDER
EQUIPMENT GBR

Ausbildungsreferat – Programm 2015 (Februar–August)

Führungstour	Führungstour Fels Alpin: Gratklettereien im Kaiser	
Inhalte	geführte Klettertour, Schwierigkeit III/IV, mögliche Ziele: Kraxengrat, Hintere Goinger Halt Nordgrat	
Voraussetzung	Aufbaukurs Klettern Mittelgebirge und Basiskurs Alpin oder entsprechende Erfahrung, Kondition für eine 7-9 stündige Klettertour, sicheres und zügiges Klettern im Nachstieg bis mind. IV, Klettern seilfrei bis II-, Trittsicherheit in weglosem Gelände	
Ausrüstung	wird bei Anmeldung / auf Vorbesprechung bekannt gegeben	
Dauer	2 Tage	
Ort	Nördliche Kalkalpen	
Teilnehmer	max. 2 je Übungsleiter	
Gebühr	30,- €	

	Termin 1: Wilder Kaiser	Termin 2:
Datum	05.-06.09.15	-
Kurs-Nr.	2015_018	
Leitung	Christopher Rose	
E-Mail	christopher.rose@gmx.de	

Führungstour	Führungstour Fels Alpin: Allgäuer Alpen/Mindelheimer Hütte	
Inhalte	geführte Klettertour, Schwierigkeit IV-VI	
Voraussetzung	Aufbaukurs Klettern Mittelgebirge und Basiskurs Alpin oder entsprechende Erfahrung, Kondition für eine 5-7 stündige Klettertour, sicheres und zügiges Klettern im Nachstieg bis mind. V, Klettern seilfrei bis II-, Trittsicherheit in weglosem Gelände	
Ausrüstung	wird bei Anmeldung / auf Vorbesprechung bekannt gegeben	
Dauer	2 Tage	
Ort	Nördliche Kalkalpen	
Teilnehmer	max. 2 je Übungsleiter	
Gebühr	45,- €	

	Termin 1: Nördl. Kalkalpen	Termin 2:
Datum	26.-28.06.15	-
Kurs-Nr.	2015_019	
Leitung	Hendrik Wagenseil / Michael Taumann	
E-Mail	hendrik.wagenseil@web.de	

Anmeldeformular Ausbildung



Name

Vorname

Geburtsdatum

Strasse

Hausnummer

Telefon

PLZ

Wohnort

Email

BIC

Name des Kreditinstituts

IBAN

Kontoinhaber

DAV-Mitgliedsnummer

Kursnummer

Kursbezeichnung

Kursdatum

Verbindliche Anmeldung und SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit melde ich mich verbindlich zu o.g. Veranstaltung an und bestätige, dass ich die Teilnahmebedingungen des DAV Forchheim gelesen und verstanden habe und diese akzeptiere.

Ich ermächtige den DAV Forchheim (Gläubiger-ID: DE67ZZZ00000205761), einmalig die anfallende Kursgebühr von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Gleichzeitig weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Sektion Forchheim auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Als eindeutige Mandatsreferenz gilt dabei die Verknüpfung von Kursnummer und DAV-Mitgliedsnummer.

Ort und Datum

Unterschrift

Wichtige Hinweise:

- Die Anmeldung bitte gescannt per Email an geschaeftsstelle@dav-forchheim.de oder per Fax an 09191-3515605

Ausbildungsreferat – Programm 2015 (Februar–August)

Führungstour	Führungstour Sportklettersteige und alpine Klettersteige	
Inhalte	Geführte Klettersteigtour, Schwierigkeit: Klettersteige mit D-Stellen	
Voraussetzung	Klettersteigerfahrung, Kondition für 5-6 Stunden	
Ausrüstung	wird bei Anmeldung / auf Vorbesprechung bekannt gegeben	
Dauer	3 Tage	
Ort	Zentralalpen	
Teilnehmer	2-4 je Übungsleiter	
Gebühr	45,- €	
	Termin 1: Ötztal	Termin 2:
Datum	07.-10.07.15	-
Kurs-Nr.	2015_020	
Leitung	Jens Werchau	
E-Mail	jens@diewerchau.de	

Führungstour	Führungstour Durchquerung Zillertal	
Inhalte	geführte Hochtour, mögliche Ziele: Gr. Löffler (3379 m), Schwarzenstein (3269 m), Hornspitzen, Gr. Möseler (3480 m)	
Voraussetzung	Aufbaukurs Alpin Eis oder entsprechende Erfahrung, Kondition für 7-9 Stunden bzw. 1200 Höhenmeter im Aufstieg, Klettern im Schwierigkeitsgrad II, Firn/Eis bis ca. 35°	
Ausrüstung	wird bei Anmeldung / auf Vorbesprechung bekannt gegeben	
Dauer	4,5 Tage	
Ort	Zentralalpen	
Teilnehmer	3 bis 4 je Übungsleiter	
Gebühr	60,- €	
	Termin 1:	Termin 2:
Datum	19.-23.08.15	-
Kurs-Nr.	2015_021	
Leitung	Christopher Rose	
E-Mail	christopher.rose@gmx.de	

ACHTUNG: Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn!

Ausbildungsreferat – Programm 2015 (Februar–August)

Führungstour	Führungstour Ötztaler Alpen	
Inhalte	geführte Hochtour, mögliche Ziele: Hochwilde (3480 m), Schalkkogel (3537 m)	
Voraussetzung	Aufbaukurs Alpin Eis oder entsprechende Erfahrung, Kondition für 8-10 Stunden bzw. 1200 Höhenmeter im Aufstieg, Klettern im Schwierigkeitsgrad II-III, Firn/Eis bis ca. 35°	
Ausrüstung	wird bei Anmeldung / auf Vorbesprechung bekannt gegeben	
Dauer	3 Tage	
Ort	Zentralalpen	
Teilnehmer	3 bis 4 je Übungsleiter	
Gebühr	45,- €	
Datum	Termin 1: 18.-20.06.15	Termin 2: -
Kurs-Nr.	2015_023	
Leitung	Roland Rost	
E-Mail	rost.roland@siemens.de	

ACHTUNG: Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn!



**DER BIENZEISLER.
DER APOTHEKER.**

ST. MARTINS APOTHEKE

Apotheker Reinhardt Bienzeisler e.K.



**Nürnberger Str. 10
91301 Forchheim
Tel. 0 91 91 / 26 31**

Montag – Freitag 7.30 – 19.00 Uhr **Samstag 8.30 – 14.00 Uhr**



**RICHARD KUPFER.
IHR APOTHEKER.**

APOTHEKE IM HORNSCHUCH-PARK

Filialapotheke der ST. MARTINS APOTHEKE

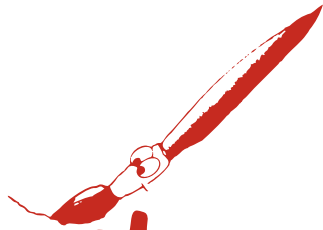
**Bayreuther Str. 6a
91301 Forchheim
Tel. 0 91 91 / 70 33 36**

Montag – Freitag 7.30 – 20.00 Uhr **Samstag 8.00 – 20.00 Uhr**

IHRE GESUNDHEITSPARTNER IN FORCHHEIM

Der Malermeister

Jürgen Schneider



Im Jahre 2008 wurden zwei Hausfassaden, die von uns gestaltet sowie fachmännisch renoviert wurden, ausgezeichnet.

Der Heimatverein Forchheim e.V. verlieh den

„Fassadenpreis 2008“

für vorbildliche Gestaltung der Anwesen für folgende Objekte:



Hornschnuckvilla



Bamberger Straße 2

Der Partner für Ihre komplette Immobilie

Sammelwege für Wegesammler: Fränkische Klassiker sicher klettern



Klassiker sind historisch bedeutungsvolle Kletterwege die Schönheit und Anspruch in sich vereinen.

Wir treffen uns am Wochenende vom 20./21.06.2015, um gemeinsam einige der klassischen Wege des Frankenjuras zu klettern. Durch das Klettern dieser Linien überprüfen und schulen wir unsere technischen und mentalen Fähigkeiten. Die Wege selbst bestimmen die „Lerninhalte“. Die Theorie tritt eher in den Hintergrund. Das Erkennen und Berücksichtigen sicherungstechnischer und strategischer Aspekte ist stets integraler Bestandteil des Kletterns.

Die Teilnehmer sollten bereits sicher und flüssig an Naturfelsen im sechsten Schwierigkeitsgrad vorsteigen können und gewillt sein ihr Repertoire an Klettertechniken weiter zu vervollständigen. Das Angebot richtet sich an ambitionierte Kletterer zur Vorbereitung auf anspruchsvollere Unternehmungen, z.B. in den Alpen.

Führungstour	Sammelwege für Wegesammler: Fränkische Klassiker sicher klettern	
Inhalte	Klettern im Vorstieg, Anbringen eigener Zwischensicherungen, Sicherungstechnik	
Voraussetzung	Aufbaukurs I Klettern Mittelgebirge oder entsprechende Vorkenntnisse, sicheres Beherrschen des vierten Schwierigkeitsgrades (UIAA) im Vorstieg	
Ausrüstung	wie Aufbaukurs I, zusätzlich Schlingen, Klemmkeile, Friends (so weit verfügbar)	
Dauer	2 Tage	
Ort	Fränkische Schweiz	
Teilnehmer	3 bis 6 je Übungsleiter	
Gebühr	15,- €	
	Termin 1: Fränkische Schweiz	Termin 2:
Datum	20.-21.06.15	-
Kurs-Nr.	2015_014	
Leitung	Peter Friesleben	
E-Mail	peter@friesleben-it.de	

Bis zum „Roten Punkt“ – Taktik und Psyche für den erfolgreichen Durchstieg



Wenn es am „Tag X“ um das Erreichen eines lang geplanten Zieles geht, wenn das Durchklettern einer Route im Rotpunktstil die Erfüllung eines kleinen Klettertraums bedeutet, wenn in diesem einen Moment alles passen soll – dann reichen gesteigerte Kraft und verbesserte Technik allein nicht mehr aus. Dann werden auch Begriffe wie Taktik und Psyche zu bestimmenden Faktoren.

Der Zweitageskurs setzt sich gezielt mit jenen Punkten auseinander, die sonst weniger im Fokus des Kletterns stehen: Tempogebung, Präzision, Sturzangst, mentale Stärke u.a.

Hier lernt Ihr Übungen und Techniken, die Euch Euren Zielen ein Stück näher bringen ...

Anmeldeschluss ist bei diesem Kurs drei Wochen vor dem Termin!

Führungstour	Bis zum roten Punkt – Taktik und Psyche für den erfolgreichen Durchstieg	
Inhalte	Taktik und Psyche	
Voraussetzung	Selbständiges Klettern im Vorstieg	
Ausrüstung	wie Aufbaukurs I	
Dauer	2 Tage	
Ort	Fränkische Schweiz	
Teilnehmer	3 bis 6 je Übungsleiter	
Gebühr	15,- €	
	Termin 1: Fränkische Schweiz	Termin 2:
Datum	09. und 10.05.15	-
Kurs-Nr.	2015_022	
Leitung	Wenzel Schneider	
E-Mail	wenzel_schneider@web.de	





Leitung: Axel Hack, Susanne Kaiser

Programm Sommer 2015

Höhlen- und Karstgruppe Fränkische Schweiz

Die HKFS - eine Untergruppe der DAV Sektion Forchheim - versteht sich als eine Organisation von Freizeitspeläologen. Ihr vorwiegendes Arbeitsgebiet ist der Bereich der Fränkischen Alb. Hier ist die HKFS aktiv bei der Erfassung von Höhlenobjekten, dem Höhlenschutz und der Höhlensäuberung. Dabei ist die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen (z. B. bei Fledermauszählungen, -nistkästenbetreuung, Katasterarbeiten) selbstverständlich. Die Voraussetzungen dafür schafft die Gruppe zunächst durch die theoretische und praktische Ausbildung ihrer eigenen Mitglieder in internen Seminaren, Vorträgen und im Sicherheitstraining. Letzteres auch besonders im Zusammenhang mit der Aus- und Weiterbildung am Höhlenseil für Schachthöhlen, weswegen wir uns auch bevorzugt unseren Schachthöhlen zuwenden. Darüber hinaus ermöglicht die HKFS im Rahmen von Befahrungen auch interessierten Nichtmitgliedern einen sicheren und naturverträglichen Besuch unserer Höhlen, wobei sie um Verständnis für die Schönheit der wunderbaren Naturerscheinungen und deren Schutzwürdigkeit wirbt und Aufklärungsarbeit leistet.

Unsere Aktivitäten im Einzelnen:

- Theoretische und praktische Ausbildung (Fledermausbestimmung, Vermessung und Kartierung von Höhlen, Geologie, Orientierung)
- Seiltechnik (Sicherungsmaßnahmen, Aufstieg und Abseilen)
- Sicherheitstraining für Höhlenfahrer (Sicherheit geht vor Abenteuer)
- Unterstützung beim Schutz und der Sanierung von Höhlen und Karstobjekten
- Fledermauszählungen im Winter, Fledermausnistkästen im Sommer
- Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit mit anderen Gruppen (Höhlen- und Klettergruppen, Natur- und Landschaftsschutz)
- Aufklärungsarbeit in der Öffentlichkeit
- Befahrungen auch mit interessierten Nichtmitgliedern
- Diaschauen, gesellige Veranstaltungen

Höhlengruppe

Termine	Aktivitäten HKFS
einmal im Monat 19:30	<i>HKFS Monatstreffen</i> <u>Meist</u> zweiter Montag im Monat Der jeweils nächste Termin wird am Monatstreffen bekanntgegeben!
Jeden Monat (während Höhlensaison)	<i>Monatshöhle</i> Termine und Höhle werden an unseren Treffen ausgemacht
Januar/ Februar	<i>Fledermauszählungen</i> In den Monaten Januar und Februar sind wir wieder in Sachen Fledermauszählung unterwegs.
Februar 2015**	<i>Alpine Winterhöhle</i> Gemeinsam wollen wir eine der großen Höhlen Österreichs erkunden
Mai 2015*	<i>Schnuppertour</i> Alle Jahre wieder geben wir Neulingen und Interessierten die Möglichkeit mit in eine Höhle zu gehen.
09.-10. Mai 2015	<i>Seilübung im Außenbereich</i> Die praktische Seiltechnik soll aufgefrischt werden. Dazu gehen wir an die Felswand und in eine Höhle, übernachtet wird in der Grünen Laterne.
Juni 2015	<i>Geocache</i> Rainer nimmt uns mit auf große „Schatzsuche“, die uns auch in die Unterwelt führen wird.
Juli 2015	<i>Höhlenwochenende</i> Ein Wochenende lang wollen wir uns in der Grünen Laterne einquartieren, um der Höhlenlust zu frönen.
August 2015*	<i>Auslandsfahrt</i> Es gibt so viele lohnenswerte Ziele. Wohin es genau gehen wird, werden wir in unseren Monatstreffen besprechen ...

Für die mit * gekennzeichneten Programmpunkte ist eine Anmeldung (bei Axel Hack, Tel. 0162 / 75 188 76) erforderlich.

Die immer schnelllebigere Gesellschaft macht auch vor unserer Höhlengruppe nicht halt und so legen wir viele Termine erst bei unseren Monatstreffen fest.

Interessierte sind bei unseren monatlichen Treffen immer willkommen. Wer sich also – auch nur unverbindlich – über unsere Aktivitäten genauer informieren möchte, kann gern zum **Monatstreffen** bei uns erscheinen:

Unsere regelmäßigen Gruppentreffs finden meist am zweiten Montag des Monats im DAV-Vereinsheim statt und beginnen um 19:30 Uhr. Da auch unsere Monatstreffen teils an einem anderem Datum stattfinden, ist es ratsam, vorher mit uns Kontakt aufzunehmen; eine kurze E-Mail an hoehlengruppe@dav-forchheim.de genügt ...

Höhlengruppe

Die Höhlen des Gard

Eine kleine Gruppe der HKFS machte sich Ende September wieder einmal auf nach Frankreich. Diesmal sollte es an die Grenze der Departementes Ardèche und Gard gehen, deren Höhlen für ihren außergewöhnlichen Sinterschmuck berühmt sind.



Meist sind diese allerdings gut hinter sportlichen Schlufstellen, oder abenteuerlichen Seilpartien verborgen, die dem Befahrer einiges abverlangen. Die Schlufe sind nicht selten so eng, dass man den Helm abnehmen muss, um hindurch zu passen.



Einmal hindurchgezwängt erwarten einen große Räume die über und über mit weißem Sinter ausgestattet sind.

Sogenannten Excentriques, die hier in unglaublichen Mengen vorkommen, halten sich nicht an die Schwerkraft und wachsen in jeglicher Richtung.



Der Anblick dieser und anderer Formationen versetzt uns immer wieder in erstauen, und lässt uns die großen Strapazen vergessen, die wir auf uns nehmen müssen um diese verborgenen Hallen zu erreichen.

Angesichts der Sinter-Pracht sind die obligatorischen, ab-

Höhlengruppe

gespannten Wege in den Höhlen absolut angebracht. Sie werden glücklicher weiße auch von allen Höfos akzeptiert, reicht ja schon eine fahrige Bewegung aus, um die fragilen Formationen für immer zu zerstören.

Aber nicht nur die Höhlen hier sind beeindruckend, auch die oberirdische Landschaft hat einiges zu bieten:

Allem voran natürlich die berühmte Ardèche-Schlucht, die jährlich tausende Besucher anzieht.

Etwas abseits dieses Touristenmagneten laden hier aber auch viele kleine, mittelalterliche Dörfer, schöne Flussläufe in meist tief eingeschnittene Täler und herrliche Karstplateaus zum Wandern und paddeln, oder einfach zum verweilen ein.



So ist es nicht verwunderlich, dass wir nicht nur zum Suchen von Höhleneingängen Wanderungen unternahmen und diese reizvolle Gegend bei meist herrlichem Wetter bestaunten und uns von unseren Höhlenabenteuern am Ufer der Flüsse erholten.

Axel



Neugierig geworden?



2015 wird es beim Forchheimer DAV das Ergebnis aus insgesamt drei unserer Aufenthalte in der Gegend als AV-Präsentation zu sehen geben.

Informationen hierzu werden rechtzeitig auf der DAV-Forchheim Homepage veröffentlicht.

Bergsteigergruppe

Leitung: Adam Hörner, Andi Frank, Dirk Sachse

Hochtour auf das Große Wiesbachhorn

10. bis 12. August 2014

Unser Stützpunkt für die Besteigung des Großen Wiesbachhorn, des mit 3.564 m zweithöchsten Gipfels der Glocknergruppe in den Hohen Tauern, ist das 2802 m hoch gelegene Heinrich-Schwaiger-Haus. Vom Parkplatz am Kesselfall bringen uns (Andrea Distler, Uli Schürr, Andi Frank) Pendelbusse und der Lärchenwandschrägaufzug bis zum Stausee Mooserboden, von hier steigen wir in gut zwei Stunden zur Hütte auf. Der andere Teil unserer Truppe (Kathrin Peske, Hanni Schürr, Thilo Franzke, Stephan Amon) hat sich die letzten Tage in den Bergen schon fit gemacht und erwartet uns an der Hütte bereits sehnsüchtig, mit einem kühlen Bier in der Sonne sitzend.



Am nächsten Morgen führt der Weg bereits wenige Minuten nach Aufbruch von der Hütte zu einem sehr steilen Kamin, der mit Drahtseilen und Eisenstiften versichert ist.

Nach kurzer Zeit liegen die ersten 200 Höhenmeter hinter uns, und wir steigen nun in leichter Blockklettern entlang des Fochezkees in südlicher Richtung weiter empor.

Mit Steigeisen geht es über den teils ausgesetzten Kaindlgrat und dann auf dem Gletscher in einer Biegung nach links auf die Westflanke des Großen Wiesbachhorn zu. Auf diesem



Bergsteigergruppe

Rücken geht es nun wieder steiler, aber breit nach oben, bevor der Weg sich verengt und wir über den schmalen Firngrat den Gipfel in 3564 m Höhe erreichen. Berg heil!

Auch wenn die Sicht leider sehr eingeschränkt ist, das Glücksgefühl ist groß und der Gipfelschnaps schmeckt. Der Abstieg erfolgt über die Aufstiegsroute und bringt uns gerade rechtzeitig zur Hütte zurück, als es gegen Mittag zu regnen beginnt – für die nächsten 24 Stunden. Spielkarten und Würfel sowie das ein oder andere Getränk helfen uns, den restlichen Tag sinnvoll zu nutzen, ehe wir am nächsten Morgen (im Regen) ins Tal absteigen.

Hochtour auf den Gran Paradiso

03. bis 05. September 2014

Das schlechte Wetter, das fast für den gesamten Alpenraum vorhergesagt ist, lässt uns (Andi Frank, Markus Hofmann, Uli Schürr, Andi Grimm) diesmal bis ins Aostatal vorstoßen. Stützpunkt für unsere Hochtour auf den Gran Paradiso ist das 2750 m hoch gelegene Rifugio Chabod. Der unschwierige Aufstieg aus dem Val Savarenche ist nach 2½ Stunden bewältigt, und die gemütliche Hütte und ihr Team erfüllen unsere Erwartungen in jeder Hinsicht.

Am nächsten Morgen starten wir mit Stirnlampen in die Dunkelheit. Die Wegfindung mit den Steinmännchen klappt gut. Kurz nach der Morgendämmerung betreten wir den Gletscher. Steigeisen und Anseilen. Dann geht es über den Ghiacciaio Laveciau aufwärts. Es sind viele Seilschaften unterwegs. Der Himmel ist jetzt wolkenlos, und am Horizont sehen wir den Mont Blanc. Wir überholen die eine oder andere Seilschaft.

Kurz bevor wir in den Sattel gelangen, wo wir auf die Seilschaften treffen, die vom Rifugio Vittorio Emanuele II gestartet sind, zieht es allmählich zu. Es folgt ein Steilauf-



Bergsteigergruppe

schwung und über den sogenannten Eselsrücken kommen wir auch ohne große Sicht dem Gipfel näher. Wir gelangen an den felsigen Gipfelaufbau. Es geht zunächst entlang der Felsblöcke weiter, mit reichlich Gegenverkehr.

Dann in kurzer Kletterei empor zum Hauptgipfel des Gran Paradiso und zur Madonna-Statue, 4061 m Höhe.

Hochbetrieb auch am Gipfel, die Sicht ist aufgrund von Nebel und Schneefall gleich Null. Droben sind wir trotzdem, wenn auch nicht lange. Das Gipfelbier folgt verspätet auf der Hütte, und der Beschluss, noch eine Nacht im Rifugio Chabod zu bleiben, ist einstimmig.

Und das lohnt sich, weil wir am Abend von der Hütte aus erstmals unser Tagesziel zu sehen bekommen. Auch zum Abmarsch am nächsten Morgen ist es wolkenlos.



Ciao, Grand Paradiso! Ciao, Rifugio Chabod!



Fliesenlegermeister

Bertram Schmidt

Mittlehrenbach 41

91359 Leutenbach

Mobil: 0173 / 57 85 103

bertram.schmidt@gmx.net

Grandiose Gletscherlandschaft am Piz Palü

Anfang September geht's noch mal los zum Hochtourengehen in die Schweiz. Ziel sind die Bernina-Alpen. Der Bergsommer war dieses Jahr von schlechten Bedingungen dominiert, kaum gute Verhältnisse in den Hochalpen. Jetzt keimt noch einmal Hoffnung auf für ein paar schöne Tage. Der Optimismus wird jedoch schon auf der Anfahrt jäh gebremst. Am Albulapass auf gut 2000m Höhe erwarten uns schon 5cm Neuschnee und Minus 3 Grad. An 2000m höher zu denken fällt schwer. Über St. Moritz geht es zum Berninapass. Am Parkplatz der Diavolezza-Hütte begrüßt uns ein eisiger Wind, wir verlassen das Auto nur ungern. Die Seilbahn wollen wir nicht in Anspruch nehmen, in gut zwei Stunden sind wir zur Diavolezza-Hütte auf 2978m aufgestiegen.

Es ist später Nachmittag, wir beziehen das Lager und lassen uns am Abend das Essen schmecken, für eine Alpenvereinsütte fast schon etwas sehr fein. Für den nächsten Tag ist die Wettervorhersage gar nicht so schlecht, fast schon gut. So legen wir uns hoffnungsvoll schlafen.

Die Nacht ist kurz, um vier Uhr heißt es wecken und Frühstück. Dann machen wir uns im Dunkeln der Stirnlampen auf den Weg zu unserem Tagesziel, dem Piz Palü. Wir, das sind am heutigen Tag Andi Grimm, Markus Hofmann und Uli Schür, kommen gut voran, mit den ersten Sonnenstrahlen erreichen wir den Gletschereinstieg an der Ostflanke. Die Steigeisen werden angelegt, das Seil ausgepackt und dann geht es hinauf über den zerklüfteten Persgletscher auf die Schulter des Ostgrates.

Die Bedingungen sind gut und tatsächlich entwickelt sich ein kalter, aber sonniger Spätsommertag. Auf der Schulter des Ostgrats schlägt uns zunächst beißender und schneidender



Gipfelgrat zum Palü-Mittelgipfel

Bergsteigergruppe



Steilanstieg am Ostgrat



Am Gipfel

Wind entgegen, gegen den wir ankämpfen müssen, aber er legt sich nach einiger Zeit merklich. Hinauf geht es schließlich auf den ausgesetzten und auf beiden Seiten steil abfallenden Gipfelgrat zum Ostgipfel. Der Wind hat die Gratkante „geschliffen“ und bietet nur eine fußbreite Linie im letzten Aufschwung. Doch dann ist es geschafft, bei strahlendem Sonnenschein erreichen wir den Ostgipfel des Piz Palü auf 3900m.

Die Aussicht ist grandios, die Freude groß. Auf diesem berühmten Gipfel zu stehen, begeistert uns und macht uns ausgesprochen glücklich. Wir schießen ein paar Fotos und dann geht's hinüber zum Mittelgipfel. Nach ein paar Minuten ist auch dieser erreicht.

Der Abstieg erfordert insbesondere im oberen Teil nochmals unsere ganze Konzentration, doch dann ist der Gletscherhang des Persgletscher wieder erreicht. Die gute Stimmung trägt uns rasch über diesen hinweg und hinunter in die Einstiegsfelsen. Zu unserer großen Freude und Überraschung erwartet uns dort unser Freund Andi, der uns mit einem eigens erstandenen Palü-Bier entgegen gelaufen ist. Wir lassen es uns schmecken und schauen hinauf auf den mittlerweile wieder Wind umtobten Gipfel. Die Hütte ist dann wieder rasch erreicht und unsere Erinnerung um eine großartige Tour reicher.



Gipfelgrat am Ostgipfel



Piz Bernina mit Piz Morteratsch

HOLZBAU BLÜMLEIN

DACHSTÜHLE • ZIEGELEINDECKUNG • ALTBAUSANIERUNG

PHILIPP BLÜMLEIN · Zimmermeister

Breitweidig 25

91301 Forchheim

Mobil 0179 · 5981355

Fon 09191 · 340210

Fax 09191 · 3402129

Mail info@holzbau-bluemlein.de



Familiengruppe

Leitung:

Gerhard Hagen (0171/5302705), Andreas Mahr (0162/6079773)

E-Mail: familiengruppe@dav-forchheim.de

Die Familiengruppe organisiert und veranstaltet ihre Aktivitäten über kurzfristige Hinweise und Aufrufe per E-Mail. Informationen zur Familiengruppe finden sich auf der Homepage der Sektion unter dem link der Gruppe (www.dav-forchheim.de).

Für Ideen und Anregungen zu möglichen Gruppenaktivitäten sind wir aufgeschlossen und freuen uns über entsprechende Kontaktaufnahmen.

Da sich immer etwas verschieben, ändern oder ausfallen kann, hat sich die kurzfristige Kommunikation über E-Mail bewährt. Wer schnell auch die neuesten Infos bekommen möchte, soll sich bitte in den E-Mail-Verteiler aufnehmen lassen.

Die Gruppenleitung freut sich nach wie vor über Unterstützung auch in der Gruppenleitung selbst. Wer sich in der Gruppenleitung mit engagieren möchte, ist hierzu herzlich eingeladen!



Programm 1. Halbjahr 2015:

21. März 2015:

Wandern in Höchststadt mit anschließender Einkehr in Selbstversorgerhaus – Grillen

April:

Wanderung in der Fränkischen Schweiz – Genauer Termin wird noch bekanntgegeben – wetterabhängig

Mai:

Bootfahrt auf dem Main – Genauer Termin wird wetterabhängig rechtzeitig bekanntgegeben

19. – 21. Juni:

Zelten in der Fränkischen Schweiz

Für weitere, kurzzeitige Planungen halten wir alle Mitglieder der Familiengruppe rechtzeitig per E-Mail auf dem Laufenden!

Herzliche Grüße

Andreas Mahr

Freizeitgruppe

Leitung Freizeitgruppe: Karin Maisel, Tel. 09191 – 60656

DAV – Freizeitgruppe – Wanderführer --- ab Febr. 2015 bis Sept_2015

Mi., 11.02. Wanderung Rund um und auf's Walberla

Treffpunkt: 9:30 Uhr Parkplatz Magnesia, Bayreuther Str.
Einkehr: GH: Drummer
Führung: Karin Maisel, Tel. 09191 – 60656

Mi., 11.03. Wanderung Durch das Trockental

Treffpunkt: 09:15 Uhr Parkplatz Magnesia, Bayreuther Str.
Einkehr: GH: Ott Oberleinleiter
Führung: Betty Abwandner, Tel. 09191– 310302

Mi., 08.04. Wandern und Kultur – Rund um Gößweinstein

Treffpunkt: 09:00 Uhr Parkplatz Magnesia, Bayreuther Str.
Einkehr: GH: Fränkische Schweiz
Führung: Karin Maisel, Tel. 09191 – 60656
Franzi Müller, Tel. 09194 – 8593

Mi., 13.05. Wanderung Forchheim-Pinzberg-Elsenberg-Pinzberg-FO

Treffpunkt: 09:30 Uhr Parkplatz GLOBUS
Einkehr: GH: Schrüfer- Pinzberg
Führung: Helga u. Peter Leugner, Tel. 09191 – 15436

Mi., 10.06. Wanderung Burggailenreuth Druidenhain

Treffpunkt: 09:00 Uhr Parkplatz Magnesia, Bayreuther Str.
Einkehr: GH: Wolf
Führung: Franzi Müller, Tel. 09194 – 8593
Karin Maisel, Tel. 09191 – 60656

Kellertreff: wird noch bekannt gegeben !!!

Mi., 08.07. Wanderung Weißenohe, Etlaswind, Schwabachtal

Treffpunkt: 09:30 Uhr Parkplatz Magnesia, Bayreuther Str.
Einkehr: GH: Drei Linden
Führung: Helmuth Braun, Tel. 09192 – 8939

Mi., 12.08. Wanderung Buttenheim

Treffpunkt: 09:00 Uhr Parkplatz Magnesia, Bayreuther Str.
Einkehr: GH: Löwenbräukeller
Führung: Gerhard Holzmann Tel.09545 – 8919
Günther Schulz, Tel.09191 – 80564

Mi., 09.09. Wanderung nach Hollfeld

Treffpunkt: 09:00 Uhr Parkplatz Magnesia, Bayreuther Str.
Einkehr: GH: Moritz, Eiergasse 10, 96142 Hollfeld
Führung: Siegfried Seyfried Tel. 09191 – 5056

Rückblick auf den Herbst und Winter 2014/2015

Die Freizeitgruppe ist einfach „Wind- und Wasserfest“, d.h. bei jedem Wetter wandern im Durchschnitt etwa 50 Personen 2,5 Stunden vormittags und am Nachmittag noch 1–1,5 Stunden.



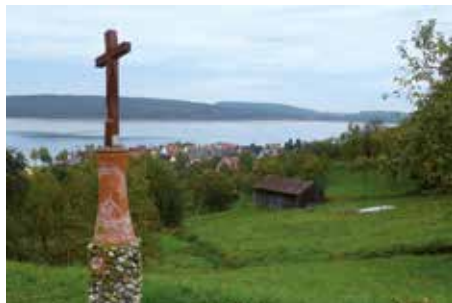
Eine kleinere Gruppe, etwa 10 Personen, suchen sich eine kürzere Strecke aus, die unser früherer Leiter Hubert Scheike organisiert. Einen Kulturweg in Gößweinstein gehen wir im April auch zusammen. Beide Gruppen treffen sich beim Mittagessen und gemütlichem Kaffeepauschen.

Am Forchheimer Keller trafen wir uns, um die Wanderungen für das nächste Jahr zu besprechen.

Im September wanderten wir bei schönem Wetter mit Siegfried Seyfried im Ahorntal und Ailsbachtal zur Neumühle.

Im Oktober fand unsere Busfahrt zum BROMBACHSEE, organisiert von Hans Ritschka und Pepi Puritscher, statt. Bei einer leichten Wanderung besichtigten wir die neue Jakobuskapelle in Ramsberg und fuhren mit dem TRIMARAN, bei schöner Aussicht und gutem Mittagessen um den See. Eine zünftige Brotzeit gab's noch am Abend in der KOHLENMÜHLE in Neustadt a. d. Aisch.

Freizeitgruppe



November war unsere traditionelle Karpfenwandertour mit Betty und Robert Abwandner, mit Einkehr im Gasthof Dipbacher. Die guten fränkischen Karpfen schmecken und sind immer sehr beliebt.

Dezember ist die besinnliche Zeit für unsere Weihnachtsfeier und den Jahresabschluss. Wir wanderten ab Kirchehrenbach auf's Walberla, bei angeregter Winterstimmung auf dem Tafelberg und einer kurzen

Stamper'l Pause. Über den Rodenstein ging's weiter zum Gasthof Kroder nach Schlafhausen.

Erwin Müller und Willi Herberger umrahmten mit schönen Weihnachtsliedern unsere Feier. Schöne Gedichte wurden vorgetragen und kleine Geschenke gab's für die Wanderführer. Ein großes Danke an alle Helfer. Den Heimweg schafften wir über die Bergwachthütte, mit noch mal einer kurzen Stamper'l Pause, nach Kirchehrenbach.

Im Januar ist die nähere Umgebung von Forchheim beliebt. Sepp Eibner hat uns für die Winterwanderung nach Weilersbach zum Gasthof Hubert gewählt.

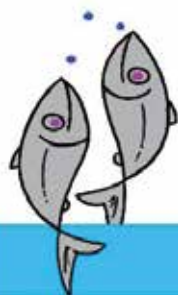
Freizeitgruppe



Im Februar führt die Wanderung mit mir zu unserem Hausberg (je nach Wetterlage) „Rund um – oder auf’s Walberla“ zum Gasthof Drummer.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei den Wanderführern/innen und unserem Schlussmann Sepp Eibner bedanken.

Karin Maisel



Täglich Mittagstisch
Partyservice
Weinproben

FISCHE

WEINE

DELIKATESSEN

Karnbaum

Hornschuchallee 25
91301 Forchheim
Telefon 0 91 91 / 20 55
Telefax 0 91 91 / 8 90 02
www.karnbaum.de

Ein großes Dankeschön
an unsere Kunden
für das Vertrauen und die Treue
in den letzten drei Jahrzehnten!



Danke!

ERP-Systeme
Netzwerke

IT-Sicherheit

EDV-Dienstleistungen

Hardware

Prozessberatung

Kronacher Str. 92
96052 Bamberg

Tel. +49 951 94220-0
Fax +49 951 94220-74

info@rmstegos.de
www.rmstegos.de

Kinder und Jugendgruppen/ Klettergruppen

Gruppennamen	Gruppentreffen	Gruppenleitung
Kindergruppe 8 - 13 Jahre	Montags 18.00-19.30 Uhr 14-tägig	Denis Lieb Denis.lieb@gmx.de Ines Kopp
Klettergruppe 11-14 Jahre	Montags 17.30-19.00 Uhr	Harald Merz Steffen Gruß klettergruppe-jugend@gmx.de
Klettergruppe 8-10 Jahre	Freitag 16.30-18.00 Uhr	Mario Fuhrmann mario.fuhrmann@outlook.com.de Harald Merz
Klettergruppe Anfänger 8-11 Jahre	Donnerstags 17.30-19.00 Uhr	Peter Friesleben Jutta Strom-Haensch klettergruppe-jugend@gmx.de Klaus Lämmlein
Klettertreff Ab 14 Jahre	Montags 19.00-21.00 Uhr	Volker Philippent vph@bnv.bamberg.de
Jugendkletter- gruppe Ab 16 Jahre	Mittwochs 19.00-21.00 Uhr	Sven Hager sv_hager@web.de

Koordination und Anmeldung für alle Gruppen:
Jutta Strom-Haensch
klettergruppe-jugend@dav-forchheim.de

Tolle Erlebnisse und jede Menge Spaß bei der DAV Jugend

Nach wie vor ist der Andrang nach Kinderklettern sehr groß. Unsere Warteliste füllt sich immer wieder und wir müssen interessierte Kinder auf 1-2 Jahre Wartezeit vertrösten. Im Herbst wurden einige Plätze frei und wir konnten neue Kinder in verschiedene Gruppen aufnehmen.

Gerade die neuen „Kleinen“ sind für unsere Trainer eine Herausforderung. Die Kinder wollen vor allem Klettern, Bouldern und Spielen. Sichern lernen kostet viel Konzentration und ist bei den Jüngsten eher unbeliebt. Kinder, die gut klettern, sind nicht automatisch verlässliche Sicherer. Das macht die Gruppenzusammenstellung manchmal schwierig. Ein herzliches Dankeschön an diese Stelle an unsere Jugendleiter für ihr ehrenamtliches Engagement.

Das Thema „Sichern“ ist noch weiterhin in der Diskussion. Die Jugend hat nun verschiedene Halbautomaten zum Sichern angeschafft und die Gruppen testen die unterschiedlichen Geräte. Das ideale Gerät für Kinder gibt es leider nicht.

Den Jahresabschluss feierten die Gruppen unterschiedlich, Bouldern bei den Blockhelden in Dechsendorf, Hochseilgarten in der Magensia, Plätzchen essen ... Spaß machte es jedenfalls allen!



STEIN

■ Restaurierung

- Restaurierung von Fassaden, Sockeln, Bildstöcken usw. aus Naturstein
- objektbezogene und denkmalgerechte Restaurierung
- Konzepterstellung und Ausführung

■ Massivarbeit

- Herstellung und Einbau von massiven Werkstücken aus Naturstein wie z.B. Torpfeilern, Mauerabdeckungen, Fenstereinfassungen
- handwerkliche Bearbeitung
- Ausführung von Auftragsarbeiten wie Gartenplastiken, Porträt in Stein u.v.m.

■ Grabmale

- Eigene Entwürfe und handwerkliche Bearbeitung
- Verarbeitung von regionalem Gestein z.B. Main sandsteine, Dolomit aus Kleinziegenfeld, Granite und Diorite aus dem Fichtelgebirge, Bayrischen Wald und Oberpfälzer Wald

RALF MANZ

Steinbildhauermeister,
Steinmetzmeister,
staatlich geprüfter
Steintechniker

Tel.: 09196 - 99 73 33
Mobil: 0177 - 7 49 45 02
Mail: ralf.manz@web.de

Ralf Manz
Am Tözl 19
91346 Wiesenttal



Zahnarztpraxis Dr. Markus Schlee & Kollegen
Bayreuther Straße 39 - 91301 Forchheim
Telefon: 09191-34150-0 / www.32schoenezaehne.de

Klettergruppe

Leitung: Nils Grube
Tel. 0170/4128686
E-Mail: info@pathfinder-outdoor.de

Die Klettergruppe des DAV Forchheim ist der Treffpunkt für alle Sportkletterer in unserer Sektion.

Hier kann jede/r nach Lust und Laune mitmachen, wir setzen lediglich eigenständiges Klettern (mindestens im 6. Grad) und Beherrschung der aktuellen Sicherungstechnik voraus.

Im Sommer sind wir meist in vielen kleinen je nach Schwierigkeitsgrad aufgeteilten Einzelgruppen unterwegs die sich 1-2mal pro Woche an unterschiedlichen Felsen treffen.

Auch das Alpin- und im Winter Eisklettern stehen bei uns regelmäßig auf dem Programm, ebenso wie Kletterurlaube in den Sportklettergebieten Europas. Im Winter oder bei sehr widrigem Wetter treffen wir uns meist in den regionalen Boulder- und Kletterhallen.

Ansprechpartner:
Nils Grube



*Eisklettern in Rjukan Norwegen:
Nils in „Juvsoyla“ (WI 6+)*

*Klettern in der Fränkischen/Stübiger
Turm: Tobi in „Happy End“ (8)*

Ortsgruppe Weißenöhe

**Heimat- und Touristenverein
Edelweiß
Weißenöhe und Umgebung e.V.**

Leitung: Michael Stumpf



Jahresprogramm 2015

Datum	Veranstaltung
24. April 2015	Sektionsabend DAV Forchheim
01. Mai 2015	Wanderung auf Frankenweg (Altdorf)
24./25. Mai 2015	Hüttenpfingstfest
09. August 2015	Seniorenachmittag
23. August 2015	Marktfest Igensdorf
30. August 2015	Tageswanderung
12./13. September 2015	Gebirgsfahrt
27. September 2015	Forchheim Altstadttrundgang, Keller
10. Oktober 2015	Weinfest
21. November 2015	Jahreshauptversammlung
23. Dezember 2015	Hüttenweihnacht

Öffnungszeiten des Vereinsheimes: Freitag, 18:30 bis 23:00 Uhr

2. Halbjahr 2014: „Weißenöhe wandert!“

Nach den heißen Pfingsttagen zu unserem Hüttenfest war das 2. Halbjahr geprägt durch eine Reihe von Wanderungen zu verschiedenen Zielen. Aber zunächst verlebten wir wieder einen sehr launigen und gut besuchten Seniorennachmittag am 10.08.2014. Diese Veranstaltung ist den jung gebliebenen Mitgliedern reserviert und wird gerne von unseren Musikanten (Doris, Gerd, Werner & Alois, Gerd) begleitet.



Gemeinsam mit der neuen Wegewartin Christiane Rethmeier hatte der 1. Vorsitzende Michael Stumpf eine Idee! Es war an der Zeit, den Vereinsmitgliedern die vom HTV gepflegten 85 Km-Wanderwege wieder näher zu bringen. Mit einer Tageswanderung unter dem Motto:

„Warum sollen wir weit fort – wenn der Gelb-Strich ist vor Ort!“

wanderten wir am 24. August von Weißenöhe nach Oberehrenbach auf dem Gelb-Strich, einem der Durchgangswanderwege, die vom Lillinger-Brunnen ausgehen. Trotz einiger Regenschauer trafen sich frohgelaunt und mit guter Stimmung 28 Wanderer aller Altersgruppen an der Linde in Weißenöhe. Von hier aus ging es den Wein-



Ortsgruppe Weißenohre

berg hinauf, vorbei an dem allseits bekannten Teufelstisch auf den Aussichtspunkt am Steinbuckel. Guttenburg ließen wir rechts liegen, Richtung Kasberg dem Windrad entgegen, über die Felder und Wiesen rund um Rangen erreichten wir nach ca. 8 Km in Oberehrenbach den Gasthof Salb. Die Einkehr rundete einen gelungenen Wandertag zusätzlich ab.

Alle Wanderer stimmten überein, dass weiterhin Wandertouren rund um unseren Heimatort durchgeführt werden sollen. Diesen Auftrag nehmen wir gerne an!

Gebirgswanderung zur Straubinger-Hütte

Das letzte Ferienwochenende der Sommerferien nahte – keine Frage: es ging zum Wandern mit dem „HTV“. Hatten wir in den letzten Jahren sehr viel Glück mit dem Wetter, waren diesmal die Prognosen nicht so rosig. Von Reith im Winkel ging es auf dem Weg Nr. 16 entlang der Sprungschancen steil bergauf. Trotz schlechter Sicht und mäßigem Regen ging man zügig voran, um die Hindenburghütte (1.260 m) gegen die



Mittagszeit noch trocken zu erreichen. Die Hütte bot genügend Platz; Wanderer waren nicht viele unterwegs. Nach einer kräftigen Brotzeit und „einem“ Krug Bier machte sich ein Großteil über den Filzweg auf zum Straubinger Haus auf. Nur ein paar „harte“ Jungs waren sich schnell einig geworden – wir bleiben erst mal sitzen und schauen was da kommt. Sie hatten schnell herausbekommen: Der Bus vor der Haustür gehört dem Wirt!

Bis zur Nachmittagszeit hatten alle wohlbehalten (mehr oder weniger nass) das Straubinger Haus (1.553 m) erreicht. Mit einer weiteren Gruppe war die DAV-Hütte gut ausgelastet, was die Wirtsleute nach dem verregneten August 2014 sehr freute. Der Aufstieg von ca. 800 Höhenmetern war für alle Wanderfreunde gut zu meistern und so



war der Ausklang am Abend entsprechend kurzweilig.

Der Abstieg am nächsten Tag ging über den Weg Nr. 151 vorbei an der Hemmersuppenalm (1.200m) zur Knogleralm (Einkehrmöglichkeit). Die verschiedenen Gruppen trafen sich gegen 14:00 Uhr am Bus am Seegatterl unterhalb der Winkel-

Ortsgruppe Weißenoh

mosalm. Der Vorstand Michael Stumpf war wie immer erleichtert, dass alle wohlbehalten und ohne Blessuren den Bus wieder erreichten.



Forchheimer Altstadttrudgang aus Ausklang auf dem Keller

Sehr guten Anklang fand die „Wanderung“ durch Forchheim. Mit dem Ehrenvorstand Helmuth Braun, der ein ausgewiesener Kenner der Forchheimer Geschichte ist, waren am 28. September eine Reihe von Mitgliedern auf den geschichtlichen Spuren unserer Kreisstadt unterwegs.



Die interessanten Erläuterungen von Frau Polger über die Stadtgeschichte, die Kaiserpfalz und die Forchheimer Unterwelt ließen die Weißenohler aufhorchen.

Der Ausklang war natürlich auf den Kellern bei einem gemütlichen Bier.



Auch ohne offizielle Ankündigung war unser **Weinfest** am 04. Oktober sehr gut besucht und die Edelweiß-Hütte bis auf den letzten Platz belegt. Die prima Stimmung, die von unseren Musikanten mit gut bekannten, beschwingten Liedern noch unterstützt wurde, hielt bis in die Morgenstunden an.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Die Jahreshauptversammlung war wie jedes Jahr von den Mitgliedern gut besucht. Nach den Berichten des 1. Vorsitzenden Michael Stumpf, dem Kassier Martin Sörgel und aller anderen Funktionsträger konnte vor allem eines festgestellt werden:

Der HTV hat ein vielseitiges Angebot und seine Aktivitäten werden von den Mitgliedern durch ihre rege Teilnahme an den Veranstaltungen belohnt. Dementsprechend positiv ist auch das finanzielle Jahresergebnis zu nennen. Das Vereinsheim – die Edelweiß-Hütte – ist nahezu schuldenfrei. So kann der Verein in ruhigen Gewässern in die Zukunft steuern.

Ortsgruppe Weißenoh

Durch die Neuwahlen des Vereinsvorstandes ist auch die künftige Entwicklung sichergestellt. Das Gremium wurde in allen Funktionen nahezu einstimmig gewählt und die Posten verdienter Mitglieder (Helmuth Braun als Wegewart und Werner Bayerlein als Beisitzer) konnten durch Christiane Rethmeier und Herbert Bauer neu besetzt werden.



Die gewählte Vorstandschaft mit neuen T-Shirts von links nach rechts:

Erwin Friedrich, Norbert Sulzbacher, Werner Podszus, Michael Stumpf, Herbert Bauer, Christiane Rethmeier, Martin Sörgel, Christine Polster, Michael Otto, Monika Schwarz, Martin Pelikan, Reiner Bayerlein, Helmuth Braun

Die **Adventszeit** ist in Weißenoh geprägt von einer Vielzahl liebgewonener Aktivitäten. Insbesondere der vom Heimat- und Touristenverein eingeführte „Begehbare Adventskalender“ und der Weihnachtsmarkt aller Ortsvereine laden die Bürger zum Verweilen ein. Bereits zum 5. Mal war der Begehbare Adventskalender eine vielbesuchte Veranstaltung. Jeden Tag um 18:00 Uhr wurde ein Adventsfenster „eröffnet“ und von fast allen Fenstermachern eine kleine Verkostung angeboten. In den 5 Jahren waren wir insgesamt an 120 Häusern und Familien in der Gemeinde vorbeigekommen und hatten ein adventlich gestaltetes Fenster bewundern können. Viele waren erstaunt, dass diese Veranstaltung nicht fortgesetzt wird; es gibt bereits eine neue Idee – der Zuspruch der Bürger wird sich bestimmt wieder einstellen.

Den Abschluss des Jahres 2014 bildete wieder unsere Wald- und Hüttenweihnacht, an der es uns für eine kurze Zeit gelingt, alt und jung aus den umtriebigen Tagen vor Weihnachten für ein paar Stunden in eine etwas besinnliche Stimmung zu entführen.

In diesem Sinne wünsche ich allen im Namen der Vorstandschaft ein sonniges Jahr 2015 und viele schöne Wandertage.

*Michael Stumpf
1. Vorsitzender*

HERMANN
ZOCHER GMBH



Metallbau & Edelstahlverarbeitung

- Treppenbau
- Carports
- Geländer
- Balkone
- Garagentore & Antriebe
- Tore & Zäune
- Edelstahlverarbeitung

Hainstr. 35
Forchheim

Tel. 09191-13220
metallbau-zocher@online.de

Wir gratulieren zum Geburtstag

Die Sektion Forchheim gratuliert ihren langjährigen Mitgliedern zum runden Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

65. Geburtstag

Homuth	Ulrich	Troeger	Christa
Knauer	Bernhard	Trautner	Veronika
Mauer	Joachim	Fuhrmann	Josef
Kraft	Franz	Körber	Norbert
Egerland	Klaus-Peter	Hock	Martin
Mirsberger	Stefan	Amtmann	Erwin
Pieger	Monika	Daschowski	Jutta
Neuner	Karin	Vortmann	Hermann
Rauher	Ulrich	Fuhrmann	Monika
Kreller	Gerda	Hofmann	Inge
Casper	Irmgard	Haas	Joachim
Kießling	Robert	Nold	Gabriele
Kratz	Elisabeth	Pelikan	Gunda
Lemmer	Jutta	Wuttke	Rainer

70. Geburtstag

Schindler	Gertrud	Schmitt	Hugo
Engelhardt	Immo	Kießling	Walter
John	Klaus	Ulmer	Dieter
Fuchs	Karl Heinrich	Schubert	Karl-Heinz
Fischera	Benno	Reichelt	Wolfgang
Goedel	Rainer	Rudy	Maria Elisabeth

75. Geburtstag

Kramperth	Gisela	Neubauer	Agnes
Freund	Siegfried	Plott	Ingeborg
Hanika-Henning	Maria	Danke	Udo
Kohl	Erika	Martius	Siegfried
Bajohr	Gudrun	Wesenberg	Horst
Schulz	Guenther	Kraeenbring	Eugen
Behr	Gerhard	Rißel	Eva
Batz	Günther	Essler	Manfred

Wir gratulieren zum Geburtstag

80. Geburtstag

Kolb	Franz	Wiechert	Manfred
Schmelmer	Paul	Hofmann	Michael
Schmid-Sommer	Ernst	Stilkerich	Kunigunde
Ryba	Georg	Braun	Marga
Gösswein	Helma	Koller	Walter
Lother	Alfred	Wölker	Thea
Weidmann	Pankraz	Dippacher	Herbert
Lang	Hans	Bajohr	Manfred
Scheike	Hubert		

81. Geburtstag

Karnbaum	Vera	Reitsam	Georg
Kröppel	Erwin	Kraus	Brunhilde
Mölkner	Heinrich	Grimm	Sophie
Längenfelder	Reinfried	Kramperth	Heinz
Frick	Christof	Wunder	Erwin

82. Geburtstag

Pirmer	Elfriede	Leopold	Josef
Buna	Herbert	Burkel	Julius
Grasser	Karl	Neubauer	Maria
Siuda	Günter	Dotterweich	Hans
Prell	Benno		

83. Geburtstag

Maier	Marlene	Weidinger	Simon
Wölker	Hans	Hohe	Friedrich
Heinrich	Susanne	Plott	Georg
Fuchs	Martha		

84. Geburtstag

Simon	Karlheinz	Koeppel	Benno
Weiß	Heinrich	Gruener	Willi

Wir gratulieren zum Geburtstag

85. Geburtstag

Hufnagel	Walter	Frank	Betty
Burkert	Helmut	Wirth	Hans
Neubauer	Hans	Kolbe	Heinrich
Philipp	Klaus	Hausner	Josef
Windisch	Marga	Hack	Michael

86. Geburtstag

Kohlmann	Marliese	Barthelmann	Franz
Heim	Andreas	Dittrich	Theresia
Heim	Anni		

87. Geburtstag

Kupfer	Peter
--------	-------

88. Geburtstag

Koller	Josef	Windolph	Michael
--------	-------	----------	---------

89. Geburtstag

Windisch	Hans	Dornheim	Erwin
----------	------	----------	-------

90. Geburtstag

Petroschka	Anna	Grimm	Alfred
Lohnert	Konrad	Windisch	Hans
Adam	Karl		

91. Geburtstag

Dornheim	Petronella	Mirwald	Margarete
Heidler	Helga-Maria		

92. Geburtstag

Kolarik	Gustav	Pirmer	Josef
---------	--------	--------	-------



**WIR
HABEN
FÜR
JEDEN
DIE
PASSENDE
BRILLE!**

**optik
brandner**

Inh. Yvonne Brandner
staatl. gepr. Augenoptikerin
Augenoptikermeisterin

Apothekenstraße 8
91301 Forchheim
Tel. (0 91 91) 97 01 01
www.optik-brandner.de



Erste Wahl

für über 30.000 Kunden

MeinKonto: das Girokonto
– perfekt für jeden!

- ✓ **0,- €**
Kontoführungsgebühr*
- ✓ **Online & mobil**
Online-Banking auf Wunsch inklusive
- ✓ **Individuell & fair**
unser Girokonto – unsere Beratung

Um den Umzug Ihres Girokontos
kümmern wir uns – für Sie
bequem und kostenfrei!

* 0,- Euro Kontoführungsgebühr für
alle bis zum 26. Geburtstag, danach
ab 2.500,- Euro vierteljährlichem
Durchschnittsguthaben möglich.



Heinrich Kredel
Filiale Forchheim



Volksbank Forchheim eG

